

**Herbst
Winter
2024/25**

.....

ePaper
Version



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Landkreis
Schweinfurt**

Seite 6

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 49

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION SCHWEINFURT**

Landkreis Schweinfurt und Umgebung

Handthal Stollburg
© Thomas Weishäupl

Schweinfurt Landkreis * **Bad Kissingen** Landkreis * **Rhön-Grabenfeld** Landkreis
Haßberge Landkreis * **Bamberg** Landkreis * **Kitzingen** Landkreis
Würzburg Landkreis * **Karlstadt** Landkreis

Fränkisches Weinland * Naturpark Haßberge * Rhön * Spessart-Mainland

WILLKOMMEN IN DER REGION SCHWEINFURT

Landkreis Schweinfurt

Museum Georg Schäfer

Schweinfurt

Seite 7

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuche wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION SCHWEINFURT** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Schweinfurt** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Bamberg

Wanderregion Bamberger Land

Seite 40



Residenz Würzburg

Würzburg
Seite 13



Landkreis Bad Kissingen

Kissalitherme

Bad Kissingen

Seite 28



Landkreis Würzburg

Schloss Veitshöchheim

Veitshöchheim

Seite 13



Landkreis Kitzing

Heilig Kreuzkapelle

Kitzing

Seite 16

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

**XXL
AUSGABE**



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-schweinfurt](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-schweinfurt)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Rhön

UNESCO Biosphärenreservat Rhön

Seite 26



Schweinfurt

Fränkisches Weinland

Schweinfurt ist heute längst nicht mehr nur eine Industriestadt, sondern eine Stadt, in der Kunst, Kultur, bemerkenswerte Architektur, Wissenschaft und Tradition erlebbar sind.

Ab Seite 7



Landkreis

Schweinfurt

Fränkisches Weinland

Die kulinarische Vielfalt genießen. Von Spargel aus dem Süden des Schweinfurter Landes bis zum köstlichen Frankenwein in den idyllischen Weinbergen.

Ab Seite 6



Landkreis

Bad Kissingen

Rhön

Im Landkreis Bad Kissingen sollte man unbedingt die KissSalis Therme, die Ruine der Burg Botenlauben, und die Franken-Therme besuchen.

Ab Seite 27



Landkreis

Rhön Grabfeld

Rhön

Die Rhön ist ein UNESCO-Biosphärenreservat und gehört zu den ältesten Schutzgebieten Deutschlands. Hier kann man eine einzigartige Landschaft und Tierwelt erleben.

Ab Seite 31



Landkreis

Main-Spessart

Spessart-Mainland

Wenn Sie die Natur lieben, sollten Sie den Spessart besuchen. Hier können Sie wandern, Fahrrad fahren oder einfach nur spazieren gehen und dabei die wunderschöne Landschaft genießen.

Ab Seite 21



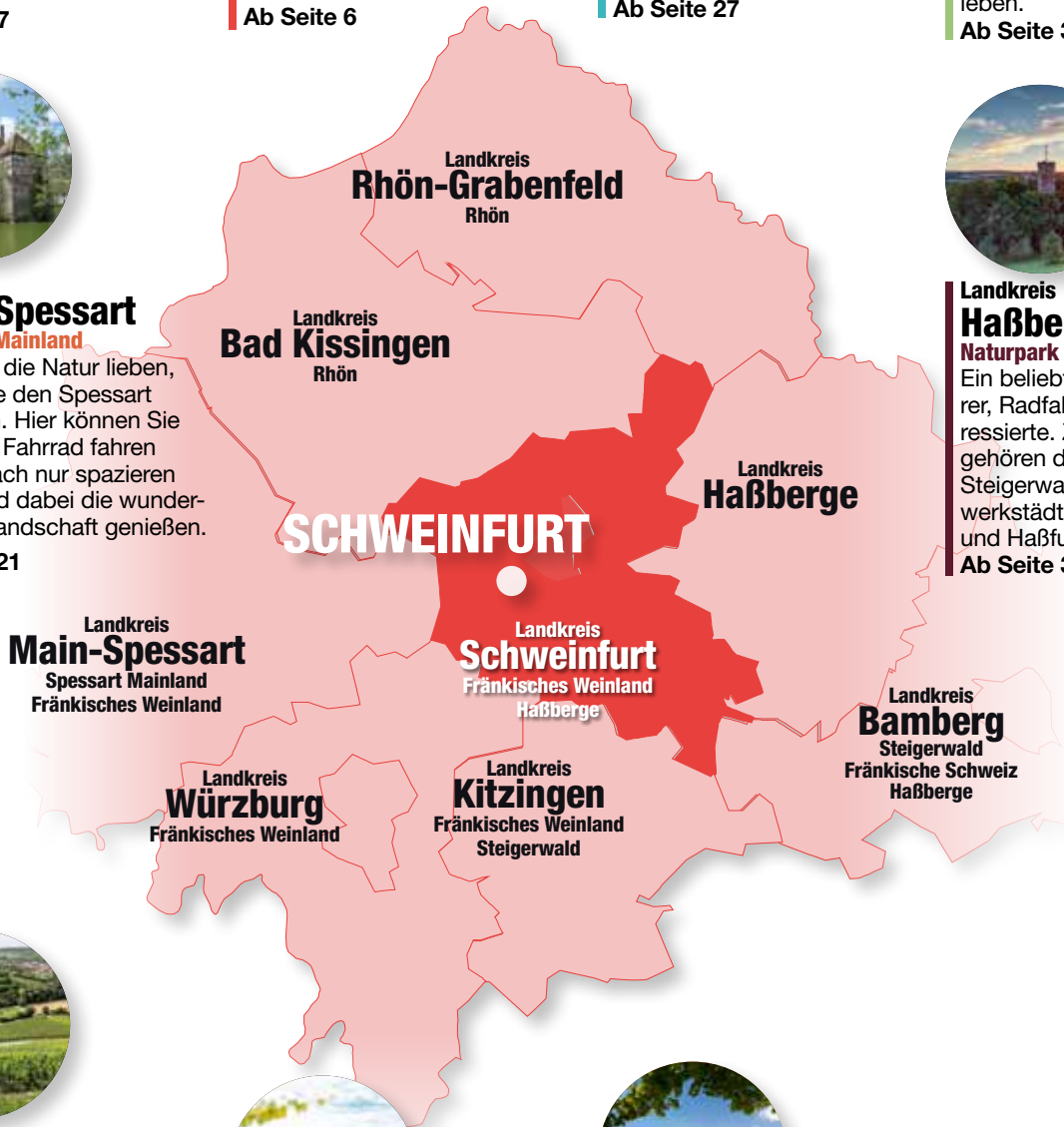
Landkreis

Haßberge

Naturpark Haßberge

Ein beliebtes Ziel für Wanderer, Radfahrer und Kulturinteressierte. Zu den Highlights gehören die Haßberge, der Steigerwald und die Fachwerkstädtchen Zeil am Main und Haßfurt.

Ab Seite 36



Landkreis

Würzburg

Fränkisches Weinland

Malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine begnadet schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Ab Seite 10



Landkreis Kitzingen

Kitzinger Land

Fränkisches Weinland

Wein, Wandern und frischer Wind. Das Kitzinger Land ist ein „Tausendsassa“! Hier findet jeder das Richtige – der Erholungssuchende und der Aktive.

Ab Seite 15



Landkreis

Bamberg

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Haßberge.

Der Landkreis ist bekannt für sein Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Die Region ist reich an Kultur, Geschichte und Natur.

Ab Seite 40

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Fränkisches Weinland

Ab Seite 5

Spessart-Mainland

Ab Seite 20

Rhön

Ab Seite 26

Naturpark Haßberge

Ab Seite 35

Steigerwald

Ab Seite 39

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altühlt-Radweg in Eichstätt © Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger Kulinarische Weiterbetour Bad Kissingen © Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg © Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald © Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen © Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main © FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäuferle an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu Romantisches Franken © FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Rast in den Weinbergen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Volkach - Weinprinzessin an der Traubenpresse © ZUDEM Hunting

Wein, Weltkultur und Wohlfühl

Urlaub vom Alltag im Fränkischen Weinland. Zwischen Spessart und Rhön, Steigerwald und Taubertal erstreckt sich das Fränkische Weinland. Diese Urlaubsregion bringt zusammen, was fränkische Lebensfreude ausmacht: Wein und Winzerstolz, kulturelle Glanzpunkte und kulinarische Freuden, aktive Erlebnisse und entspannte Gelassenheit.

Wie kaum etwas Anderes prägt der Frankenwein die Region: ein besonders mildes Klima, fruchtbare Böden und Winzer, die im Weinberg und im Keller auf Qualität setzen. Rund um die Gewächse des Fränkischen Weinlands ranken sich vielfältige Erlebnisse wie Weinfeste und Weinproben, Wanderungen durch die Weinberge und neue Entdeckungen in den Vinotheken der Region. Das Schöne am Fränkischen Weinland ist aber auch, dass man gerade den Wein und die Kultur auf entspannt aktive Art erleben kann.

Das Fränkische Weinland steht aber auch für außergewöhnliche Kultur. Bestes Beispiel dafür ist Würzburg mit der Residenz. Dieses „Schloss über allen Schlössern“ zählt zum Welterbe der UNESCO – und genauso wie viele andere der großartigen Bauten, Gärten und Plätze des Fränkischen Weinlands ist es Schauplatz von fröhlichen Festen und hochkarätigen kulturellen Veranstaltungen.

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Turmgasse 11, 97070 Würzburg, www.fraenkisches-weinland.de



Mainradweg bei Karlstadt © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Wandern in den Weinbergen von Iphofen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Schweinfurt Mainlaende Fränkisches Weinland / Florian Trykowski

Eine Landschaft, die dazu einlädt, sie ganz unmittelbar zu erleben: Am Flussufer entlang, zwischen sonnigen Weinbergen hindurch, zu charmanten Dörfern und historischen Städten führen im Fränkischen Weinland traumhafte Touren für Aktivurlauber Radwanderer schätzen die Vielfalt der Region: mit Genussrouten, sportlichen Strecken oder E-Bike-Touren. Qualitätsrouten wie der Main-Radweg, der von den Radlern immer wieder unter die beliebtesten Strecken Deutschlands gewählt wird, oder andere Fernradwege wie der Main-Tauber-Fränkische-Radachter oder der Wern-Radweg garantieren entspannten Tourgenuss ohne große Steigungen am Fluss entlang. Wanderer genießen Schritt für Schritt die „Wege zum Wein“, die mitten hinein in die weinselige Landschaft und die Weinorte führen. Besonders „wandenswert“ sind die „Traumrunden im Kitzinger Land“. Die Rundtouren führen über abwechslungsreiches Terrain durch Weinberge, Wald und Wiesen und bieten weite Blicke über das Fränkische Weinland. Aus einer ganz anderen Perspektive erkundet man das Fränkische Weinland beim Bootwandern auf Main und Saale. Auf dem Main ist man mit der „Gelben Welle“ besonders unkompliziert unterwegs: Die Schilder zeigen an, wo Ein- und Ausstiegstellen, Camping- und Rastplätze, Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten oder Bahnhöfe entlang des Wasserweges zu finden sind.

TreffpunktDeutschland.de/fraenkisches-weinland

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Stadt Schweinfurt
Stadt Würzburg

Landkreis Kitzingen
Landkreis Main-Spessart
Landkreis Schweinfurt
Landkreis Würzburg



Jetzt QR-Code scannen und den Fränkisches Weinland online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkisches-weinland

Franken. Fränkisches Weinland.
Haßberge. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SCHWEINFURT



UND
STADT
SCHWEINFURT

Steigerwaldzentrum
Handthal
© Marktgemeinde
Oberschwarzach



Handthal Stollburg
© Thomas Weishäupl

Die unterschiedlichen Landschaften bieten unzählige Entdeckungsmöglichkeiten, verbunden durch romantische Wanderwege und ein exzellentes Radwegenetz. Aktivurlauber und Naturliebhaberinnen finden in der Umgebung zahlreiche Erholungsoasen. Zwischen malerischen Waldkuppen liegen reizvolle Winzerorte und mittelalterliche Dörfer, während einige Buchten und Seen im Schweinfurter Land Wasservergnügen versprechen. Historische Museen und Ausstellungen zeugen von einem reichen Kulturschatz. Eine Entdeckertour um Sulzheim und sein Gips-Informationszentrum gewährt faszinierende Einblicke in die Welt des Gipses. In Schwanfeld, im ältesten Dorf in Deutschland, siedelten sich dank des milden Klimas die ersten Bauern an. Im Bandkeramik Museum können Sie über 400 Tonfiguren und Keramikkunst aus der Steinzeit bestaunen.
TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Michelau, Zabelstein
© SWTI 360° / F. Trykowski



Wipfeld Main
© SWTI 360° / Holger Leue

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS SCHWEINFURT



Gemeinde
Dingolshausen
Gemeinde
Dittelbrunn
Markt
Oberschwarzach
Gemeinde
Poppenhausen

Gemeinde
Röthlein
Gemeinde
Schonungen
Stadt
Schweinfurt

Gemeinde
Sennfeld
Markt
Werneck
Gemeinde
Wipfeld

Weinanbau im Landkreis Schweinfurt



Bocksbeutel Stammheim
© FWL-SW360-H.Leue

In der Region Schweinfurt gedeihen hervorragende Weine, geprägt von fruchtbaren Böden und mildem Klima.

Selbst Johann Wolfgang von Goethe schätzte den Schweinfurter Wein, den man heute in einer der vielen lauschigen Fränkischen Weinstuben oder in einer gemütlichen Vinothek genießen kann.

Näheres zur Weingeschichte kann man zum Beispiel in Oberschwarzach beim „Terroir f“ in der Weinlage Handthaler Stollberg, der

höchstgelegenen Weinlage Frankens erfahren. Auf einem Handlauf zur Stollburg wird die 8000 Jahre alte Weltgeschichte des Weinbaus erklärt. Oben angekommen, genießt man den einzigartigen Ausblick auf die Weinberge. Bei einem Besuch der zahlreichen Wein- und Winzerfeste bzw. Weingüter in der Region Schweinfurt lernen Sie die fränkische Geselligkeit und die edlen Tropfen kennen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Schweinfurt
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/schweinfurt-region

SCHWEINFURT

HOT SPOT ORT



Stadtansicht
© Sergej Chernoisikow

Schweinfurt verbindet auf beeindruckende Weise Industrie & Kunst, Tradition & Moderne. Schweinfurt ist heute längst nicht mehr nur eine Industriestadt, sondern eine Stadt, in der Kunst, Kultur, bemerkenswerte Architektur, Wissenschaft und Tradition erlebbar sind. Eingebettet in die reizvolle fränkische Landschaft, sind es gerade diese Kontraste, die den Betrachter immer wieder faszinieren. Beim Rundgang durch das Zentrum entdeckt man liebevoll sanierte Ecken und Winkel der Altstadt. Das Renaissance-Rathaus (1570 - 72 erbaut von Nikolaus Hofmann), der Marktplatz mit Geburtshaus des Dichters Friedrich Rückert (1788 - 1866), der Schrottturm (1611), die St. Johannis Kirche (13. Jh.), die Stadtmauer oder die zahlreichen Museen und Galerien der Stadt Schweinfurt sind nur einige der Sehenswürdigkeiten, die es in der Stadt zu entdecken gibt. TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt



Rathaus
© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski



Rückert Denkmal
© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski



© Tourist-Information Schweinfurt 360°

Schrottturm

Erbaut 1611 als Treppenturm eines Renaissance-Hauses, im 19. Jh. zur Herstellung von Schrotkugeln um 4 Geschosse erhöht. Wahrzeichen der südlichen, sanierten Altstadt. **Am Schrottturm, Schweinfurt**



© Nils Brennecke

Deutsches Bunker Museum

Gezeigt wird die größte Ausstellung zum zivilen Luftschutz während des Zweiten Weltkriegs und des Kalten Kriegs. Untergebracht im Fichtel- und Sachs-Bunker. **Ernst-Sachs-Straße 73, Schweinfurt**



Sachs Ausstellung
© Anand Anders

SACHS Ausstellung

Nach der Erfindung der Kugelmühle hat Schweinfurt dank der Schaffenskraft der alten Pioniere als Zentrum der Kugellagerindustrie Weltruhm erlangt. Wer Industrie-, Stadt- und Heimatgeschichte erkunden möchte, ist eingeladen sich auf die Spuren der Industrie in der SACHS-Ausstellung der ZF Friedrichshafen AG zu begeben. Auf 850m² erwartet die Gäste am Werksgelände der ZF Friedrichshafen AG in Schweinfurt eine imposante Ausstellung. Sie macht die Entwicklung der Marke Sachs und die Geschichte des Unternehmens Fichtel und Sachs für jeden erlebbar. In der ehemaligen Produktionshalle nehmen Sie zahlreiche Exponate, faszinierende Mitmachstationen und interaktive Elemente mit auf eine Reise in die bewegte Unternehmensgeschichte. Fahrradnaben, Motoren, Fahrwerks- und Antriebskomponenten sind zu bestaunen. **Brückenstraße 20, Schweinfurt**

Brückenstraße 20, Schweinfurt



© Kunsthalle Schweinfurt / Barbara Nägele

Kunsthalle Schweinfurt

Die Kunsthalle Schweinfurt lädt im ehemaligen Ernst-Sachs-Bad zum Kunstgenuss im architektonisch sehenswerten Baudenkmal. Zu sehen ist die hochkarätige Sammlung zur „Kunst nach 1945 in Deutschland“. Der Rundgang beginnt mit dem deutschen Informel. Die Sammlung ist in ihrer Qualität und Fülle in Deutschland fast einzigartig. Gegen dieses freie Kunstschaffen wendete sich die nachfolgende Generation „junger und wilder“ Künstler, die den Gegenstand wieder ins Bild brachten und bisweilen politisch aufluden. Gesellschaftspolitische Positionen setzen sich im Untergeschoss vom Ost-West-Dialog bis ins heutige Kunstschaffen fort. **Rüfferstraße 4, Schweinfurt**

Rüfferstraße 4, Schweinfurt



© Tourist-Information Schweinfurt 360°

Ebracher Hof

Im Jahre 1431 vom Zisterzienserkloster Ebrach als Außenwesen erworben, brannte der Ebracher Hof im Markgräfler Krieg 1554 bis auf die Außenmauern aus. Erst 1578 wurde er wieder aufgebaut. Heute ist er Sitz der Schweinfurter Stadtbücherei. **Brückenstraße 29 Schweinfurt**

Brückenstraße 29 Schweinfurt



© Tourist-Information Schweinfurt 360°

Gutermann-Promenade

Spazierweg mit Grünanlage am nördlichen Mainufer. Er folgt dem Verlauf des Treidelpfad oder Leinrittes, auf dem einst Pferde die Schiffe bei der Bergfahrt zogen. Benannt nach dem Schweinfurter Lehrer und Heimatforscher Hubert Gutermann (1892–1974). **Gutermann-Promenade, Schweinfurt**

Gutermann-Promenade, Schweinfurt

Museum Georg Schäfer



Museum Georg Schäfer
© Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Das preisgekrönte Museum - eingeweiht im Jahr 2000 - besticht durch seinen imposanten Bau: mächtig und luftig zugleich. Neben den großartigen Gemälden prägt die Architektur die Atmosphäre des Hauses. Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum. Mit Gemälden und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts bietet es ein Panorama der unterschiedlichen Kunstströmungen dieser Zeit - vom späten Rokoko, über die Klassizisten und Romantiker bis hin zu den Impressionisten und Sezessionisten. Zu den ältesten Bildern der Sammlung zählt Januarius Zicks „Bäuerliches Idyll“ aus der Zeit um 1760. Zu den jüngsten Max Liebermanns Frau „Martha Liebermann“, entstanden um 1930. Im halbjährlichen Rhythmus finden hochklassige Wechselausstellungen statt. **Brückenstraße 20, Schweinfurt**



Museum Georg Schäfer, Foyer
© Museum Georg Schäfer, Schweinfurt



Museum Georg Schäfer © Anand Anders / Tourist-Information Schweinfurt 360°



© LWD e.V.

Dingolshausen

Dingolshausen ist ein lebendiges Dorf mit Zukunftsvision, das mit seinem Gemeindeteil Bischwind am Fuße des Steigerwalds liegt. Dingolshausen ist optimaler Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren.

TreffpunktDeutschland.de/dingolshausen



© Gemeinde Dittelbrunn

Dittelbrunn

In reizvoller Landschaft im Marienbachtal liegt Dittelbrunn mit seinen vier Gemeindeteilen Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen und Pfändhausen nördlich vor den Toren der Stadt Schweinfurt. Ergänzt wird dies durch eine sehr gute ÖPNV-Anbindung. Zahlreiche Rad- und Wanderwege laden zur Erkundung der schönen Landschaft ein. Einerseits zeigt sich die Gemeinde traditionsreich und traditionsbewusst mit Veranstaltungen wie die Hambacher Dorfkirchweih, das Erntedankkonzert und Musikschulkonzerten - andererseits sehr modern mit Events wie Rock am Rathaus, die Dittelbrunner Summer Night oder Garagenflohmärkten. Sicherlich ist es gerade die Mischung, die es ausmacht, unsere Gemeinde mit einem Rad-Rennsportmuseum, einer Kegelbahn, einem Mehrgenerationenpark und Spielplätzen zu erkunden.

TreffpunktDeutschland.de/dittelbrunn



© Marktgemeinde Oberschwarzach

Steigerwald-Zentrum

Gelegen im Herzen des Steigerwalds, bietet es interaktive Ausstellungen, die die Bedeutung des Waldes für die Umwelt und die Gesellschaft hervorheben. Besucher können mehr über die Flora und Fauna der Region erfahren und erhalten Einblicke in moderne, nachhaltige Forsttechniken. Handthal, Oberschwarzach



Oberschwarzach Handthal Vierzehnthelferkapelle © F. Trykowski / Marktgemeinde Oberschwarzach

Lohnendes Ausflugsziel in der Marktgemeinde Oberschwarzach im Naturpark Steigerwald - Terroir f: Die magischen Orte des Frankenweins. Das sind die Orte, die auf ganz besondere Weise die Vielschichtigkeit einer Region ausstrahlen. Es sind Orte, die man im Gedächtnis behält. Im Weinland Franken haben diese magischen Orte einen Namen: terroir f. In Handthal am Stollberg ist einer dieser magischen Orte und zugleich der höchste Weinberg Frankens. Das Thema auf dem Weg zur ehemaligen Burg, dem Geburtsort von Walther von der Vogelweide, beleuchtet die Geschichte der Weine der Welt mit Spruchband, Hörstele und Monitor. TreffpunktDeutschland.de/oberschwarzach



Schloss und Mariensäule © Marktgemeinde Oberschwarzach



terroir f / Sergej Chernotikov © Marktgemeinde Oberschwarzach

MARKT WERNECK



Schloss Werneck © Markt Werneck

Tradition und Moderne verbinden sich im Markt Werneck zu einem lebendigen Miteinander. Sehenswürdigkeiten, wie das Fränkische Bildstockzentrum in Egenhausen, der Obstpfad in Schleiereth oder das von Balthasar Neumann erbaute Schloss mit Schlosspark zeugen von einer bewegten Geschichte. Als Gesundheitsstandort ist Werneck mit seinen rund 10.000 Einwohnern, verteilt auf dreizehn Gemeindeteile, auch überregional ein Begriff. Die Veranstaltungsreihe Wernecker Kulturfrühling und zahlreiche weitere Feste und Veranstaltungen rund ums Jahr bringen die Menschen zusammen und laden ein, den besonderen Charme des Ortes kennenzulernen. Natur und Landschaft erlebt man am besten auf dem Rad, zum Beispiel am Wernradweg oder zu Fuß auf einem der vielen Wanderwege der Region. TreffpunktDeutschland.de/werneck



© Markt Werneck



© Markt Werneck



© Gemeinde Poppenhausen

Poppenhausen

Erkunden Sie das Obere Werntal und entdecken Sie auf einem der Routen die Wernquelle, die nördöstlich der Dorfmitte von Pfersdorf entspringt oder den Warturm in Kützberg, der als eines der Lieblinsplätze im Oberen Werntal gilt.

TreffpunktDeutschland.de/poppenhausen



Kloster „Maria Hilf“ in Heidenfeld © Gemeinde Röthlein

Röthlein

Die Gemeinde Röthlein besteht aus den drei fränkischen Dörfern Heidenfeld, Hirschfeld und Röthlein. Die Anbindung an den MainRadweg sowie Wanderwege bieten willkommene Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten in der Natur. Bei Röthlein kann der Elmuß erkundet werden, ein vom Unkenbach durchflossener Auwald, in Heidenfeld befindet sich das monumentale Kloster „Maria Hilf“, welches nach den Plänen von Balthasar Neumann errichtet wurde und vom Schorn bei Hirschfeld hat man eine tolle Aussicht auf das Maintal und die Berge der Rhön. Zahlreiche traditionelle Veranstaltungen, wie z. B. die „Plankirchweih“ und das „Erntedankfest“ locken u. a. wegen den Rundtänzen und den fränkischen Spezialitäten viele Besucher an. TreffpunktDeutschland.de/roethlein



© A. Hub / TISW 360

Schonungen

Schonungen liegt direkt am Main-Radweg und ist bekannt für herrliche Landschaftsidyllen. Ein ausgedehntes Rad- und Wanderwegenetz lädt zu Streifzügen und Radtouren ein.

8 TreffpunktDeutschland.de/schonungen



See
© Gemeinde Sennfeld

Sennfeld

Die historisch interessante Gemeinde Sennfeld mit ihrer weit über 900 Jahre währenden Geschichte liegt im Landkreis Schweinfurt. Die Gemeinde verfügt über eine sehr gute Infrastruktur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/sennfeld



© FWL / Schweinfurt 360° / Holger Leue

Wipfeld

Wipfeld zählt zu den Schmuckstücken unter den mittelalterlichen Dörfern in Franken seit mehr als 1100 Jahren. Der geschichtsreiche historische Weinort liegt in Franken an der Mainschleife, Lkr. Schweinfurt. Urkundlich erwähnt wurde Wipfeld anno 918.

TreffpunktDeutschland.de/wipfeld



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Jessica Leicher

Winterdorf Schweinfurt

28.12.2024 – 06.01.2025, Silvester Neujahr geschlossen, Schweinfurt
Das Winterdorf wird für die Zeit ein wunderschöner Anlaufpunkt mit winterlichen Delikatessen wie z.B. Glühwein, Winterpfaumenschnaps zum Aufwärmen.



Anton von Werner
© Museum Georg Schäfer, Schweinfurt

Winterworld Cooles aus der

Sammlung Georg Schäfer
15.12.24 – 16.02.2025
Museum Georg Schäfer, Schweinfurt
Die Winterausstellung der Kunstvermittlung des Museums Georg Schäfer zeigt den Winter in seiner vollen Bandbreite und richtet sich dabei an Jung und Alt.

EVENTS IN DER REGION...

Sonderausstellung
Tod und Teufel
Faszination des Horrors
Bis 20.10.2024
Museum Georg Schäfer
Schweinfurt

© Dmitry Smirnov

Horror übt auf uns Menschen eine scheinbar unerklärliche Faszination aus. Die Ausstellung „Tod und Teufel - Faszination des Horrors“ beleuchtet das Erbe und die Fortführung unterschiedlicher künstlerischer Strategien des Horrors in Mode, Musik und Film sowie in der zeitgenössischen Kunst.

Schweinfurter Weihnachtsmarkt
28.11. - 23.12.2024, Markt, Schweinfurt

© A. Anders / Tourist-Information Schweinfurt 360°

Spezial
WEIHNACHTS-MÄRKTE IN DER REGION

Vor der festlichen Kulisse des historischen Rathauses bietet der Schweinfurter Weihnachtsmarkt ein attraktives Warenangebot. Neben dem Weihnachtsbaum befindet sich eine „Lebende Krippe“, an der sicher vor allem die Kinder ihre Freude haben.



© Kulturforum Schweinfurt / Felix Salut

Von A – Smiley.

Eine Zeitreise durch die Schrift
02.05. - 06.10.2024, Kulturforum,
Martin-Luther-Platz 20, Schweinfurt

Wie hat sich die Schrift im Laufe der Zeit entwickelt? Welche Bedeutung hat sie für unsere heutige Kultur und wie könnte sie in Zukunft aussehen? Fragen wie diese beantwortet die Ausstellung.



© Schweinfurt erleben e.V.

Street Food Meile Schweinfurt

20.-22.09.2024, Schweinfurt

Dieses Event verspricht ein Wochenende voller köstlicher Geschmackserlebnisse am unteren Marienbach/Mainkai. Ob süß oder herzhaft, hier findet jeder Gaumen sein Glück.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Schweinfurt entdecken!
TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



© Trägerverein Craheim e.V. / Schloss Craheim/Herr Sill

ÜBERNACHTEN
Schloss Craheim
Craheim 1
97488 Stadtlauringen
www.craheim.de



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Jessica Leicher

Erntedankmarkt Schweinfurt

12. - 13.10.2024, Schweinfurt

Herbstlicher Genuss und Tradition auf dem Erntedankmarkt in Schweinfurt! Der Marktplatz Schweinfurt verwandelt sich erneut in eine herbstliche Oase voller Tradition und Kunsthandwerk.



© Kunsthalle Schweinfurt / Bettina Beuerlein

Thomas Hildenbrand

Grenzüberschreitungen – plastisch
11.10.24. – 26.01.2025

Kunsthalle Schweinfurt, Schweinfurt

Die Kunsthalle Schweinfurt widmet dem Triennale-Gewinner von 2021 eine große Werkschau und zeichnet einen Querschnitt seines Schaffens nach, in dessen Mittelpunkt Fragen des Menschseins stehen.

GASTRONOMIE

WIPFELD: Gasthof Anker-Stube, Mainstraße 3

FREIZEIT & SPORT

OBERSCHWARZACH: BikePark Oberschwarzach, Handthaler Str. 26

ÜBERNACHTUNGEN

DINGOLSHAUSEN: Haus am Zabelstein, Kirchgasse 7, Bischwind

GEROLZHOFEN: Gästehaus Edelmann, Berliner Str. 36

OBERSCHWARZACH: Gasthaus und Pension zur Traube, Breitbach 23 u. 25
SCHONUNGEN: Zum Schwarzen Adler, Mainleite 6, Mainberg
SCHWEINFURT: B&B Hotel Schweinfurt-City, Hadergasse 35 * B&B Hotel Schweinfurt-Süd, Straßburger Straße 2 * CITTy Hotel Schweinfurt, Friedrich-Rätzer-Str. 11 * Jugendherberge Schweinfurt, Am Unteren Marienbach 3 * Kolping-Hotel Schweinfurt, Moritz-Fischer-Straße 3
STADTLAURINGEN: Schloss Craheim, Craheim 1
WIPFELD: Gasthof Anker-Stube, Mainstraße 3

Franken. Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WÜRZBURG

UND
STADT
WÜRZBURG



Matthias
Bickel-Stumpf,
Frickenhausen -
Thüngersheim
© Stefan Bausewein

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

Turmstraße 11, 97070 Würzburg, Tel.: 0931 37-2335
tourismus@raenkisches-weinland.de, www.raenkisches-weinland.de

DER LANDKREIS WÜRZBURG



Schloss Veitshöchheim
© Jan R. Schäfer

Der Landkreis Würzburg liegt im Herzen Europas. Veitshöchheims Ortsteil Gadheim ist geographischer Mittelpunkt der EU: eine Besonderheit, die sich in eine Fülle an lebenswerten Eigenheiten einreicht, die unsere Heimat so einzigartig und vielfältig machen. In dem ausgedehnten Flächenlandkreis mit 968 Quadratkilometern gibt es vieles zu entdecken: malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine bezaubernd schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Hier wird Tradition bewahrt und Neues geschaffen, Kultur und Kulinarik zelebriert und das Leben von wunderbaren Menschen bereichert. Ein Besuch offenbart, warum unsere Region ein traumhafter Ort zum Leben ist, der Perspektiven für Jung und Alt bietet. TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region



Aub
© Ronald Grunert-Held



Eibelstadt, terrort f
© Ronald Grunert-Held



© Stefan Bausewein

Landkreis Würzburg Weinbau

Im milden Klima des Landkreises Würzburgs gedeihen die fränkischen Weintrauben an sonnigen Hängen direkt vor der Tür. Entlang des Mainflusses erstrecken sich prächtige, teils steile Weinberge. Hier werden die Trauben von der Sonne verwöhnt und die Wurzeln aus gesunden und fruchtbaren Böden von Keuper und Muschelkalk gestärkt.

Mehr als 60 Weingüter sorgen mit ihren Winzerinnen und Winzern dafür, dass der Frankenwein auch weit über die Grenzen des Landkreises hinaus geschätzt und geliebt wird. Mit viel Liebe und großer Leidenschaft für Wein und viel Erfahrung und Können in ihrem Handwerk stärken und sichern sie Tag für Tag den hervorragenden

Ruf des Frankenweins. Charakterstarke und ausdrucksreiche Weine wie Silvaner, Müller-Thurgau, Scheurebe, Domina, Bacchus und Spätburgunder laden dazu ein, entdeckt und zelebriert zu werden.

Im Landkreis findet an lauen Sommerabenden garantiert immer irgendwo ein Weinfest statt, das zum gemeinsamen Genuss einlädt. Wenn der Frühling erwacht und nach der Weinlese im Herbst öffnen die Heckenwirtschaften ihre Pforten – hier kann man den Frankenwein in seinem ursprünglichsten Zustand erleben: In einem gemütlichen Ambiente, direkt beim Winzer, begleitet von traditioneller fränkischer Brotzeit.



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Würzburg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/wuerzburg-region



Marienkapelle
© Ute Morawetz

Bütthard

Der Markt Bütthard liegt idyllisch am Westrand des Ochsenfurter Gaus. Der 35 km lange Kultur-Radweg „Dreiländereck“ durch das alte Büttharder Amt verbindet die beiden Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg.
TreffpunktDeutschland.de/buetthard



© Markt Bütthard

Europäischen Kulturweg „Dreiländereck – durch das alte Büttharder Amt“

Die Radstrecke beträgt 35 km. Start und Endpunkt ist die Marienkapelle in Bütthard – weitere Stationen sind Gützingen/Höttingen/Gau-rettersheim/Tiefenthal/Simm-ringen/Bernsfelden/Oesfeld/Bowiesen. **Markt Bütthard**



Mainufer Margetshöchheim
© Roland Grunert-Held /
ZweiUferLand Tourismus e.V.

Margetshöchheim

Das Gartendorf am Main bietet im Herbst ein tolles Panorama. Wer auf dem MainRadweg unterwegs ist, kommt an bunt behangenen Streuobstwiesen vorbei. Wer lieber wandert, kann auf dem neuen Wanderweg „Zwischen Wengert und Kiefern“ auf zwei Strecken die Wiesen und Weinlagen in Margetshöchheim und Erlabrunn entdecken. Start ist an der Margaretenhalle. Auf der Höhe bieten sich dabei schöne Ausblicke ins Maintal und auf die gegenüberliegenden Weinberge von Veitshöchheim und Thünger-shheim. Mit einem Abstecher über den Mainsteig kann man zu Fuß von Margetshöchheim aus ganz einfach und schnell Veitshöchheim erreichen und das Schloss und den Rokoko-garten besuchen.

TreffpunktDeutschland.de/margetshoechheim



Südtor, Stadtmauer und Schloss
© Markt Neubrunn

Neubrunn

Der Markt Neubrunn mit dem Ortsteil Böttigheim bietet mit einem der orchideenreichsten Naturschutzgebieten in Bayern viele Entdeckungsmöglichkeiten für den Naturliebhaber, aber auch Spiel, Spaß, Bewegung und Erholung auf dem Jugendzeltplatz und im gemeindlichen Freibad. Die zentrale Lage zwischen Würzburg und Wertheim ist Ausgangspunkt für Ausflüge und Shopping-Touren, z. B. ins Kloster Bronnbach oder ins Factory-Outlet-Center „Wertheim Village“. Im Frühjahr werden Führungen durch die herrliche Natur angeboten. Wir freuen uns über Ihren Besuch, z. B. beim großen Michaelismarkt im September.
TreffpunktDeutschland.de/neubrunn



© Renate Wohlfeil

Europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“

Der europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“. Der Rundweg führt von Giebelstadt über Sulzdorf und Ingolstadt wieder zurück nach Giebelstadt und hält viele Informationstafeln zur Geschichte dieser Orte bereit.
Giebelstadt



Florian-Geyer-Festspiele
© Renate Wohlfeil

Giebelstadt

Im Sommer sind die Kinderfestspiele und die Florian-Geyer-Festspiele auf der Freilichtbühne Publikumsmagnete. Beliebte sind auch die beiden europäischen Kulturwege „Weiß der Geyer“ und „Vom Minnesang zum Düsenklang“
TreffpunktDeutschland.de/giebelstadt



© Grunert Held

Kleinrinderfeld

Kleinrinderfeld ist eine unterfränkische Gemeinde von Würzburg, und liegt ca. 18 km südwestlich von Würzburg. Geografisch gesehen liegt Kleinrinderfeld am Westrand des Ochsenfurter Gaus an der Grenze zu Baden-Württemberg. Zur Gemeinde Kleinrinderfeld gehören neben dem Hauptort noch die beiden Weiler Limbachshof und Maisenbachhof. Die Wurzeln der Gemeinde Kleinrinderfeld liegen im Bistum Mainz, die 1585 dem Bistum Würzburg zufiel und seit 1814 zu Bayern gehört. Landwirtschaft, Handwerk und Steinindustrie waren seit je her die wirtschaftliche Grundlage des Ortes und prägen sein Bild noch heute. Heutzutage gehört eine lebhaftes Kunstszene, Vereine und ein starker Zusammenhalt unter den Bürgerinnen und Bürgern ebenso zum Portrait der Gemeinde.
TreffpunktDeutschland.de/kleinrinderfeld



Leinach Kirschenweg © Fotokoppter

Leinach

Ein Geheimtipp für Naturliebhaber: Hier gibt es viele abwechslungsreiche Wanderwege und Lehrpfade, Waldbaden im größten zusammenhängenden Schwarzkiefernwald Deutschlands, leckere Torten und Wein. **TreffpunktDeutschland.de/leinach**



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein.
TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim 11



Fachwerkhäuser © Anke Hartenstein AHA Design / Stadt Ochsenfurt

OCHSENFURT

Das moderne Kleinstadtfair, in historischem Rahmen, erweckt vielfältige Eindrücke. Die abwechslungsreichen Landschaften im MainDreieck bieten für jeden Besucher das passende Wanderangebot. Schon der Aufstieg über den Trampelpfad birgt einen zauberhaften Ausblick auf Weinberge und Main. Von dort ist es ein leichtes, auf den naturbelassenen Panoramawanderweg oberhalb der Hangkante, mit traumhaften Blick ins Maintal Richtung Sommerhausen, einzusteigen. Familienzeit und ein ganz besonderes Erlebnis für Kinder bietet die Tour „Geologie erleben“ bei Kleinochsenfurt im Steinbruch „Würzburger Quaderkalk“. Als Geheimtipp lohnt auch ein Besuch im hiesigen Triasmuseum in Kleinochsenfurt, das unter anderem fossile Funde aus diesem Steinbruch beherbergt.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenfurt



Neues Rathaus © Anke Hartenstein AHA Design / Stadt Ochsenfurt



Geologie erleben © Stadt Ochsenfurt



Kobelweg - Rimpar terroir f
© Markt Rimpar / Nadja Kess

Rimpar

Das Landschaftsbild der Markt-gemeinde ist geprägt von Wald und Wiesen und bietet zahlreiche Erholungsräume. Einer davon ist der magische terroir f-Standpunkt am Kobersberg.
TreffpunktDeutschland.de/rimpar



© Nadja Kess

terroir f - Kobelweg

Ökologie entdecken – Aus-sicht und Einsicht. Der „Kobelweg Rimpar“ lädt ein, die bunte Vielfalt der Landschaft mit Obstbäumen, Weinreben, Hecken und Wiesen bewusst zu genießen. Eine erlebnisrei- che und informative Wande- rung erwartet den Besucher.
Rimpar



© Nadja Kess

Schloss Grumbach

Geprägt wird das Rimparer Ortsbild vom Schloss Grumbach, das vom 14. Jahrhundert an bis 1593 Stammsitz der Herren von Grumbach war. 1980 kaufte der Markt Rimpar das Schloss vom Frei- staat Bayern.
Schloßberg 1, Rimpar



© Stadt Röttingen - Tourist-Information

Röttingen

An der Romantischen Straße, im fränkischen Weinland, im Lieblichen Taubertal, liegt die schöne Stadt Röttingen. Das barocke Rathaus, mit seinen zwei kunstvollen Drachenwas- serspeiern, und die Fachwerk- häuser umschließen den Markt- platz. Ein Brunnen erinnert hier an die Proklamation zur ersten Europastadt. Einzigartig der Sonnenuhrenweg. Um die historische Altstadt verläuft die Stadtmauer mit sieben noch erhaltenen Türmen. Sehens- wert ist die romanische Pfarr- kirche St. Kilian (13. Jh., in der Außenfassade sind Epitaphe erhalten), die Kapelle St. Georg (1588) und das Käppele (1766). Die Spitalkirche St. Peter und Paul wurde in den Jahren 1613 bis 1615 erbaut.
TreffpunktDeutschland.de/roettingen



© Stadt Röttingen / Dr. Michael Gura

Sonnenuhrenweg

Röttingen ist die Stadt der Sonnenuhren. 25 verschie- dene Sonnenuhren liegen auf dem 2 km langen Rundweg innerhalb und um die Stadt- mauer. Der Sonnenuhrenweg lädt besonders an sonnigen Tagen ein, die Zeiten abzu- lesen.
Sonnenuhrenweg, Röttingen



Sommerhausen © Johannes Romeyke / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhausen

Am rechten Mainufer, 13 km südlich von Würzburg gelegen, Sommerhausen durch Wein, Kunst und Kultur aus. Direkt gegenüber von Sommerhau- sen, am Westufer des Mains, liegt der Ort Winterhausen. Die kuriosen Namen der beiden Ortschaften beziehen sich auf die damaligen Kirchen- patronen. Eingebettet in den Weinlagen Ölspiel, Steinbach und Reifenstein, umgeben von Obstanlagen und Wald, durch- zogen von Rad-, Spazier- und Wanderwegen – liegt Sommerhausen eingebettet im Maintal zumindest geographisch auf der Sonnenseite des Lebens. Das Ortswappen beschreibt eben diese Kennzeichen: Son- ne und Traube.
TreffpunktDeutschland.de/sommerhausen



„terroir f“ Thüngersheimer Johannesberg © Gemeinde Thüngersheim / Rolf Nachbar

In Thüngersheim, eine der größten Weinbaugemeinden Fran- kens, entdecken Sie ein typisches fränkisches Winzerdorf mit verwinkelten Gassen und liebevoll renoviertem Fachwerk. Der mittelalterliche Ortskern steht unter Ensembleschutz und ist durch eine außergewöhnlich hohe Dichte an wertvollen Einzel- denkmälern ausgezeichnet. Doch versteht man sich hier nicht nur auf die Kunst des Weinbaus. Schon seit der Zeit des Barock ist die Gemeinde eine Adresse beim Thema bildende Künste. Immerhin wurde hier 1713 einer der größten fränkischen Barock- künstler geboren: der Maler Georg Anton Urlaub.
TreffpunktDeutschland.de/thuengersheim



Hirtenort
© Gemeinde Thüngersheim



© Florian Hammerich / Gemeinde Thüngersheim



© Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information

Die herrliche Lage am Main, zwischen sonnenbeschiene- nen Weinbergen, begeisterte schon die Würzburger Fürstbischöfe. Hier, ganz in der Nähe ihrer Residenzstadt, ließen sie sich ein kleines Sommerschloss mit einer einzigartigen Gartenanlage er- richten. Ob mit dem Ausflugschiff, Fahrrad, Auto oder Reisebus, die meisten Besucher kommen in Veitshöchheim direkt an der Flusspromenade Mainlände an. Entlang der beliebten Flanier- meile reihen sich, neben unterhaltsamen Spiel- und Sportmög- lichkeiten, Sitzgruppen und Ruhebänke, zahlreiche Restaurants, Cafés und Biergärten aneinander, in denen man, bei fast südlän- dischem Flair, regionale Schmankerln und Frankenwein genießen kann.
TreffpunktDeutschland.de/veitshoechheim



Mainlände © Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information



Rökogarten © Ronald Grunert-Held / Bayerischen Schlösser- und Seen- verwaltung / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information



Veitshöchheim, Schloss
© Konrad Rainer / Bayerische
Schlösserverwaltung

Schloss Veitshöchheim

Der 1680 bis 1682 erbaute Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe wurde 1753 durch Balthasar Neumann vergrößert. Erst durch die Restaurierung von 1931/32 wurden alle Räume des Obergeschosses wieder geöffnet. Echterstrasse 10, Veitshöchheim



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers. Festung Marienberg, Würzburg



© Vereinigung Kunstschaffender
Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. Zeller Straße 1, Würzburg



Panorama Markt Zell a. Main
© Markt Zell a. Main

Zell am Main

Direkt vor den Toren Würzburgs, idyllisch eingebettet zwischen den Muschelkalkhängen des Wasserschutzgebiets und dem Fluss, liegt die Marktgemeinde am überregional bekannten und beliebten Main-Radweg. Dieser führt am Kloster Oberzell vorbei, das zu den eindrucksvollsten und geschichtsträchtigsten Orten im Landkreis Würzburg gehört. Auch im Zeller Altort gibt es äußerst viel zu sehen. So z. B. die Zeller Weinhändlerhäuser, das Wassermuseum und den Kulturkeller, den Bürgerbräustollen, die Rosenbaumsche Laubhütte und das Areal des ehemaligen Klosters Unterzell mit Zugang zum historischen Kapitelsaal mit originalem Stück aus der Echterzeit.

TreffpunktDeutschland.de/zell-am-main



© Markt Zell a. Main

Kloster Oberzell

Die Klosteranlage wurde in der ersten Hälfte des 12. Jh erbaut. Zu Beginn des 18. Jh wurde die Kirche barockisiert. 1901 wurde die Klosteranlage durch die Franziskanerinnen gekauft und eine lebendige Ordensgemeinschaft hat hier ihr Zuhause gefunden. Oberzell 1, Zell am Main



Alte Mainbrücke mit Festung Marienberg
© Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestle

WÜRZBURG

Die reizvolle Universitätsstadt am Main liegt inmitten von Weinbergen, überragt von ihrem Wahrzeichen, der Festung Marienberg. Architektonischer Glanzpunkt ist die fürstbischöfliche Residenz, seit 1981 UNESCO Welterbe. Balthasar Neumann schuf dieses „Schloss über allen Schlössern“ mit dem berühmten Treppenhaus und dem weltgrößten Deckenfresko von Giovanni B. Tiepolo. Die spätgotische Marienkapelle, das Haus zum Falken mit seiner prunkvollen Rokoko-Fassade und der Dom St. Kilian, die viertgrößte romanische Kirche Deutschlands, dürfen ebenfalls bei keiner Stadtbesichtigung fehlen.

TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg



Dom St. Kilian © Congress-
Tourismus-Würzburg / A. Bestl.



Hofgarten Weinfest © Staatlicher
Hofkeller Würzburg / Kathrin Heyer



Festung Marienberg
© Bayerische Schlösserverwaltung
(www.schloesser.bayern.de)

Festung Marienberg

Die mächtige Anlage, die von 1253 - 1719 Sitz der Fürstbischöfe war, liegt auf einem gut einhundert Meter über das Maintal erhebenden Höhenrücken, den auf drei Seiten steil abfallende Hänge umgeben. Marienberg, Würzburg



Residenz Würzburg Ostfassade mit
Ostgarten / Veronika Freudling
© Bayerische Schlösserverwaltung

Residenz Würzburg

Die ehemalige Residenz der Würzburger Fürstbischöfe ist von 1720 bis 1744 in einer Bauzeit von nur 24 Jahren im Rohbau entstanden und wurde bis 1780 fertig ausgestattet. Residenzplatz 2, Würzburg



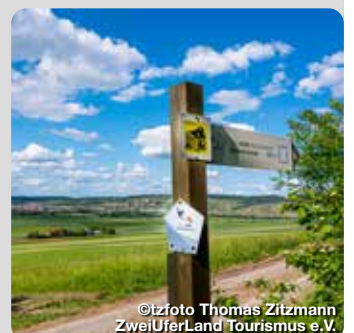
Erlabrunn © Roland Grunert Held / ZweiUferLand Tourismus e.V.

ZWEIUFERLAND

Nur einen Katzensprung entfernt von Würzburg laden die Orte im ZweiUferLand am Main zu einer Pause vom Alltag ein. Auf beiden Seiten vom Main erstrecken sich die acht Gemeinden umgeben von Weinbergen, Streuobstwiesen, Trockenrasen und Schwarzkiefernwald: Veitshöchheim, Zell am Main, Margethöchheim, Erlabrunn, Leinach, Zellingen / Retzbach und Retzstadt. Egal ob zu Fuß, mit dem Rad, beim Wasserwandern auf dem Main oder mit dem Campingwagen – das ZweiUferLand lädt Sie ein zu einem Urlaub umgeben von fränkischem Charme. Jeder der Orte im ZweiUferLand bietet den Besuchern etwas ganz Besonderes. TreffpunktDeutschland.de/zweiuferland



© GebrGeigerJun
ZweiUferLand Tourismus e.V.



©zfoto Thomas Zitzmann
ZweiUferLand Tourismus e.V.

EVENTS IN DER REGION...



Bachtage

21.11.2024 - 01.12.2024
Würzburg

© Johann-Sebastian-Bach-Gesellschaft / Lukas Seufert

Für viele ist Johann Sebastian Bach der größte Komponist der Musikgeschichte. Gelegenheit dazu bieten die Würzburger Bachtage. An verschiedenen Veranstaltungsorten präsentiert die Reihe Orgelkonzerte, Festgottesdienste mit Bachkantaten, ein Trompetenkoncert und das Förderkonzert für junge Künstler.



Jazzfestival Würzburg

26.10. - 27.10.2024, Würzburg

Jazz made in Germany.
International bekannte Größen beim Jazzfestival in Würzburg.

© Frank Beer Photography / Tourismusverband Franken e.V.

Sommermarkt

23.06.2024, Ochsenfurt

Straßenweinfest des Historischen Burschenvereins

29.06. - 01.07.2024, Sommerhausen

Deutsch-Französisch-Italienisches Weinfest

26.07. - 28.07.2024, Ochsenfurt

Weinfest im Rokokogarten

26.07. - 29.07.2024

Würzburger Weinparade

22.08. - 01.09.2024, Würzburg

Würzburger Weihnachtsmarkt

29.11. - 23.12.2024, Domplatz, Würzburg

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION



© Congress-Tourismus-Würzburg / Andreas Bestle

Mit rund 100 Ständen fügt sich das breitgefächerte Angebot der Händler in die historische Kulisse von Falkenhaus und gotischer Marienkapelle ein: Gewürze, Christbaumkugeln und Schnitzereien, Kerzen, Keramik, Schmuck, Spielwaren, Kinderkarussells und vielem, was zur Weihnachtszeit gehört.



© Anke Hartenstein-Strýjski / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhäuser Weihnachtsmarkt

30.11. - 22.12.2024, Samstag/Sonntags
Sommerhausen

Sommerhausen bietet mit seinen Gassen, Türmen, Fachwerkhäusern und den vielen Künstlern für den Weihnachtsmarkt die perfekte Kulisse.



© Gemeinde Veitshöchheim / R. Grunert-Held

Veitshöchheimer Altortweihnacht

30.11.-01.12., 07.-08.12., 14.-15.12.2024,
Veitshöchheim

In den Ständen findet man liebevoll in Handarbeit hergestellte Geschenke, wie Holzspielzeug und Töpferwaren, Schmuck und Textilarbeiten, Edelbrände und Gewürze. Auch kulinarische Spezialitäten werden angeboten.

Dorfweihnacht

22.11.- 24.11.24, Rimparr

DIVINO Weihnachtsmarkt

23.11.-24.11.24, Nordheim a.Main

Gramschatzer Christbaummarkt

07.12.-08.12.24, Rimparr/Gramschatz

Kürnacher Weihnachtsmarkt

30.11.-01.12.24, Kürnach

WEITERE WEIHNACHTS- MÄRKTE ONLINE

[treffpunktdeutschland.de/
weihnachtsmaerkte](http://treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte)

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Würzburg entdecken!

[TreffpunktDeutschland.de/
wuerzburg-region](http://TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region)



© Weingut Scheuring

WINZER

Winzerin Ilonka Scheuring
Lutzgasse 6
97276 Margetshöchheim
weingut-scheuring.de/



© Hotel Wiener Botschaft

ÜBERNACHTTEN

Hotel Wiener Botschaft
Herrnstraße 19
97209 Veitshöchheim
www.hotel-wiener-botschaft.de

GASTRONOMIE

MARGETSHÖCHHEIM: Weingut Scheuring, Lutzgasse 6 **OBEREISENHEIM:** Gasthof Hotel Rose, Gaulberg 2 **OCHSENFURT:** Hotel zum Schmied, Hauptstraße 26 **SOMMERHAUSEN:** Hotel & Restaurant Ritter Jörg, Maingasse 14 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **VEITSHÖCHHEIM:** Hotel Weisses Lamm, Kirchstraße 24 **WÜRZBURG:** GHOTEL hotel & living Würzburg, Schweinfurter Str. 3 * Ottolina Würzburg, Hofstraße 20 * Weingut Juliusospital, Klinikstr. 1

KUNST & KULTUR

OCHSENFURT: Trachtenmuseum, Spitalgasse 13 **RIMPAR:** Schloss- und Museum, Schloßberg 1 **VEITSHÖCHHEIM:** Fastnachtshaus, Bahnhofstraße 13 * Jüdisches Kulturmuseum Thüngersheimer Straße 17 * Mainfrankensäle „Fastnacht in Franken“, Mainlande 1 **WÜRZBURG:** Theater Ensemble Würzburg, Frankfurter Str. 87 **ZELL AM MAIN:** Kelterhofscheune, Hauptstraße 84 * Zeller Bürgerhaus Wassermuseum, Hauptstraße 34

FREIZEIT & SPORT

OCHSENFURT: Casablanca Kino & Kneipe, Wagstraße 4A **WÜRZBURG:** Nautiland * Niggelweg 9 * Würzburger Eisbahn, Niggelweg 7

SHOPPEN

MARGETSHÖCHHEIM: Weingut Scheuring, Lutzgasse 6 **RÖT- TINGEN:** Weingut Hofmann, Strüther Straße 7 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **WÜRZBURG:** Weingut am Stein, Mittlerer Steinbergweg 5 * Weingut Juliusospital, Klinikstr. 1

ÜBERNACHTUNGEN

OBEREISENHEIM: Gasthof Hotel Rose, Gaulberg 2 **OCHSENFURT:** Best Western Hotel Polisina, Marktbreiter Straße 265 * Hotel zum Schmied, Hauptstraße 26 **RANDERSACKER:** Brunnenhof Randersacker, Brunnengasse 7 **RÖTTINGEN:** Weingut Hofmann Strüther Straße 7 **SOMMERHAUSEN:** Der Kirschberghof - Gäste und Wein, Kirschberghof 1 * Hotel & Restaurant Ritter Jörg, Maingasse 14 **THÜNGERSHEIM:** Wein-Träume, Schulstr. 25/27 **VEITSHÖCHHEIM:** Haus zum Schlosspark, Obere Maingasse 20 * Hotel Weisses Lamm, Kirchstraße 24 * Hotel Wiener Botschaft, Herrnstraße 19 **WÜRZBURG:** Best Western Hotel Würzburg-Süd, Mergentheimer Straße 162-168 * Exerzitienhaus Himmelsporten der Diözese Würzburg, Mainaustraße 42 * GHOTEL hotel & living Würzburg, Schweinfurter Str. 3 * Hotel Lindleinsmühle, Frankenstraße 15 * Hotel Melchior Park, Am Galgenberg 49 * Hotel Poppular, Textorstraße 17 * Hotel Würzburger Hof, Barbarossaplatz 2 * TOP Hotel Amberg, Ludwigstraße 17-19 * Weingut am Stein, Mittlerer Steinbergweg 5

Franken. Fränkisches Weinland. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM KITZINGER LAND LANDKREIS KITZINGEN



Wandern im
Kitzinger Land
© KitzingerLand /
studioZudem

Dachmarketing Kitzinger Land

Kaiserstraße 4, 97318 Kitzingen, Tel.: 09321 9281104,
tourismus@kitzingen.de, www.kitzinger-land.de

KITZINGER LAND



Wandern im Kitzinger Land
© Holger Leue / Fränkisches Weinland / Touristinfo Kitzingen

Das Kitzinger Land ist ein „Tausendsassa“! Hier findet jeder das Richtige – der Erholungssuchende schlendert durch mittelalterliche Dörfer, entschleunigt in einem unserer wunderschönen Parks und genießt herrliche Weine, der Aktive schnürt die Wanderstiefel, schwingt sich aufs Rad oder taucht in die Geschichte ein. Vieles lässt sich zu Fuß entdecken – beispielsweise bei einer Wanderung auf einer unserer 15 TraumRunden. Hier finden Wanderer beste Bedingungen für einen unvergesslichen Ausflug: wenig Asphalt, naturnahe Pfade, weite Blicke und viele Besonderheiten auf oder neben der Wegstrecke machen die Wanderungen zu einem Erlebnis der besonderen Art. Auch mit dem Fahrrad lohnt sich eine Tour. TreffpunktDeutschland.de/kitzinger-land



© FWL-Kitzinger Land / Holger Leue



Weinbergsführung
© Dachmarketing Kitzinger Land

ORTE IM KITZINGER LAND



Kitzinger Land TraumRunden Fotospots



Traumrunde Marktbreit-Obernreit
© WL-KitzingerLand / Holger Leue

Ein besonderes Highlight sind die „TraumRunden-Fotospots“ (siehe Foto). Die Punkte markieren unter anderem die schönsten Aussichten entlang der Tour und dienen gleichzeitig als Rahmen für ein tolles Erinnerungsfoto. Stellen Sie sich neben, hinter oder unter den Spot und knipsen Sie Ihr persönliches Erinnerungsbild oder aber halten Sie die einzigartigen Naturschauspiele wie beispielsweise Sonnenuntergänge in diesem Fotospot-Rahmen fest.

Atemberaubende Bilder sind garantiert. Alle Rundwege sind in der Broschüre „TraumRunden – Wanderglück im Kitzinger Land“ mit detaillierten Karten und vielen Tipps zusammengefasst. Zusätzlich finden Sie geführte Wanderungen und tolle Weinerlebnis-Angebote in unserer Broschüre „Wandrerlebnisse 2024“. Alle Broschüren können Sie gerne kostenfrei beim Dachmarketing Kitzinger Land anfordern.
www.kitzinger-land



**Jetzt QR-Code scannen
und das Kitzinger Land
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/kitzinger-land



© Hardy Müller /
Fürstlich Castell'sche Domäne

Castell

Castell liegt an den westlichen Ausläufen des Steigerwaldes. Der malerische Weinort schmiegt sich unterhalb des Schlossberges an den Hang, landschaftlich schön gelegen zwischen Weinbergen, Streuobstwiesen und Wald. Castell, erstmals 816 urkundlich erwähnt, war früher Mittelpunkt der reichsständischen Grafschaft Castell und ist heute noch der Stammsitz der Fürsten zu Castell - Castell. Im Jahre 1659 wurden hier die ersten Silvanerreben gepflanzt. In der Silvanerresidenz entstehen langlebige und charaktervolle Silvanerweine, die Ihre Herkunft und die für die Region typischen Gipskeuperböden widerspiegeln. Das Barockschloss mit seinem Garten, das aus der Renaissance stammende Wildbad und die ehemalige Grafschaftskirche machen den Charme des alten Residenzortes aus.

TreffpunktDeutschland.de/castell



Östliche Stadtmauer
© Petra Reißmann / KUK Dettelbach

Dettelbach

Neben kulturellen, historischen und kulinarischen Schätzen bietet Dettelbach dem Gast eine abwechslungsreiche Landschaft. Genuss und Lebensfreude sind garantiert.

TreffpunktDeutschland.de/dettelbach



Dactari Fahrt
© Freizeit-Land Geiselwind

Geiselwind

Geiselwind ist ein richtiges Freizeitparadies für Jung und Alt. Die waldreiche Umgebung lädt zu ausgedehnten Wanderungen und Radtouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/geiselwind



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein.

TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim



© Touristinfo Marktbreit

Markt Oberbreit

Die Marktgemeinde kann auf eine stolze Vergangenheit zurückblicken. Sie gelangte unter der Herrschaft der Marktgrafen zu Ansbach zu großer Blüte. Das Rathaus – erbaut 1610 – ist der zentrale Mittelpunkt im Oberbreiter Ortskern.

TreffpunktDeutschland.de/markt-obernbreit



Grabengärten
© Stadt Mainbernheim

Mainbernheim

Erstmals 889 urkundlich erwähnt, ist Mainbernheim ein Städtchen umrahmt von einem Stadtmauerring mit 18 Türmen und 2 Toren und vorgelagerten Grabengärten.

TreffpunktDeutschland.de/mainbernheim



© Stadt Marktsteff

Marktsteff

Marktsteff liegt in der Spitze des Maindreiecks zwischen Kitzingen und Marktbreit. Der älteste in seiner ursprünglichen Form erhaltene Binnenhafen Bayerns liegt in Marktsteff.

TreffpunktDeutschland.de/marktsteff



Iphofen Rödelseer Tor © Tourist Information Iphofen / Michael Koch

Iphofen

Weinkultur. Wanderglück. Naturgenuss. Wein in all seinen Facetten, Wandern durch eine herrliche Landschaft mit traumhaften Ausblicken, Kultur an allen Ecken – ein Besuch in der Weinstadt Iphofen ist eine Entdeckungstour für alle Sinne. Gehen Sie auf Genussreise!

Dass Iphofen eine Weinstadt mit Kultur ist, zeigt sich allgegenwärtig bei einem Rundgang durch das schöne Städtchen. Die über 20 Winzerfamilien mit ihren Weingütern, die Vinothek, die Weinberge rund um Iphofen und viele andere Details machen den Wein in all seiner Vielfalt überall in Iphofen erlebbar. Am Wein kommen Sie in Iphofen nicht vorbei.

TreffpunktDeutschland.de/iphofen



Panorama Kitzingen
© Atelier Zudem

Kitzingen

Kitzingen ist ein Kleinod für Radfahrer und Wanderer. Die Perle am Main begrüßt auf dem Mainradweg mit einzigartiger Stadtsilhouette und lädt zum Verweilen ein. Entlang des Mains gibt es mehrere Themenradwege und die Weinberge der Region zu erkunden.

TreffpunktDeutschland.de/kitzingen



© Viktor Meschko /
Touristinfo Stadt Kitzingen

Heilig Kreuzkapelle von Balthasar Neumann

Die Kreuzkapelle von Balthasar Neumann, dem berühmten fränkischen Barock-Baumeister, entstand (1741 -1745) auf dem Grundriss eines lateinischen Kreuzes.

Balthasar-Neumann-Straße 1, Kitzingen



Malerwinkel © Karl Schönherr / Tourist-Information Marktbreit

MARKTBREIT

Georg-Ludwig von Seinsheim der Ältere, geboren 1514, prägte wie kein zweiter das Ortsbild von Marktbreit. Bis heute sind die prächtigen Bauten aus jener Zeit erhalten geblieben und verleihen der Stadt ihren ganz persönlichen provinziellen Charme. Eingebettet im lieblichen Maintal liegt Marktbreit an der südlichsten Spitze vom Maindreieck, dort wo der Breitbach in den Main mündet. Weinreben säumen die Hänge des Tals. Der fruchtbare Boden, auf den sanft geschwungenen Hügeln, spendet reichhaltige Ernten. Das im Renaissance-Stil von 1585 erbaute Seinsheimische Schloss prägt bis heute das markante Ortsbild von Marktbreit. TreffpunktDeutschland.de/marktbreit



Schloss © Karl Schönherr aus Marktbreit /
Tourist-Information Marktbreit



Kranen © Karl Schönherr aus Marktbreit /
Tourist-Information Marktbreit



Nordheimer Mainfähre © Touristikrat Nordheim am Main

Nordheim am Main

Mit rund 450 Hektar Rebfläche ist Nordheim am Main die größte Weinbaugemeinde in Franken und mit über 1.100 Jahren Weinbautradition seit jeher ein Mekka für Weinfreunde. Vöglein und Kreuzberg heißen die weithin bekannten Weinlagen, überwiegend mit den klassischen fränkischen Rebsorten Silvaner und Müller-Thurgau bepflanzt. Aber auch neue junge Sorten und Rotweine fühlen sich im Klima der Mainschleife wohl. Mehr als 30 selbstvermarktende Weingüter, die Winzergenossenschaft DIVINO Nordheim-Thüngersheim mit ihren über 280 Mitgliederbetrieben und zahlreiche Edelobstbrenner machen den Gästen ihre Produkte schmackhaft. TreffpunktDeutschland.de/nordheim-am-main



© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstadt

Wussten Sie, dass Prichsenstadt eine der kleinsten Städte Bayerns ist? Hier wird die altfränkische Kultur und Lebensart, gemütliches Beisammensein, Schlemmen mit allen Sinnen und natürlich der Weingenuß noch großgeschrieben. Enge, kleine Gassen, alte Fachwerkhäuser, Stadtmauer und Wehrtürme entführen Sie in die Zeit des Mittelalters. Entschleunigt, ruhig und beschaulich geht es hier zu. Aber wenn's darauf ankommt, werden auch Feste gefeiert. In reizvoller Landschaft liegen, um Prichsenstadt herum, neun typisch fränkische Dörfer, die sich mit der romantischen Stadt zur Großgemeinde zusammenschlossen haben. TreffpunktDeutschland.de/prichsenstadt



Benediktinerabtei Münsterschwarzach © Grafikbüro Reißmann Petra Reißmann

Schwarzach a. Main

Schwarzach a. Main steht für Natur und bietet mit seinen nahegelegenen Seen, dem Main mit seinen Mainauen und einem Campingplatz Möglichkeiten zur Entspannung oder für sportliche Betätigung. Für Radfahrer und Wanderer stehen Rad- und Wanderwege zur Verfügung. Der Genuss kommt in Schwarzach a. Main nicht zu kurz. Dafür sorgen unsere sehr guten Gasthäuser, die nicht nur „typisch fränkische“ Schmankerl, sondern auch den Gourmets unter Ihnen bei gehobenen Ansprüchen einiges zu bieten haben. TreffpunktDeutschland.de/schwarzach-am-main



© Julia Martin / Abtei Münsterschwarzach

Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Seit über 1.200 Jahren leben, beten und arbeiten hier Benediktiner. Die jetzige Abteikirche ist bereits der vierte Kirchenbau an dieser Stelle und erzählt von der bewegten Geschichte des Klosters. Münsterschwarzach



Marktplatz © Touristinformation Volkacher Mainschleife Agentur ZUDEM / Nitschke & Hünting

Volkach

Die Weinstadt ist das Zentrum der Mainschleife und hat eine über 1.100jährige Ortsgeschichte, ganz im Zeichen des Frankenweins, vorzuweisen. TreffpunktDeutschland.de/volkach



RÖDELSEE

terroir f © Gemeinde Rödelsee

Rödelsee liegt direkt am Fuße des sagenumwobenen Schwanbergs, der von einer ganz besonderen Aura umgeben ist. In den dortigen Weinlagen „Küchenmeister“ und „Schwanleite“ reifen die Trauben und werden geprägt durch das spezielle Kleinklima. Diese Trauben sind der Stolz der Rödelsee Winzer und die Weine garantieren höchsten Genuss – ob direkt beim Winzer, in einer Gaststätte oder in einer Häckerstube. Am besten informiert man sich in der Vinofothek Schloss Crailsheim – der neuen Tourist Information und Vinothek – im Herzen der Winzergemeinde über die vielen Möglichkeiten, Natur und Wein in Rödelsee zu genießen. Hier, auf dem Gelände des Schloss Crailsheim, finden auch weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Veranstaltungen wie Märkte oder das Rödelseer Weinfest statt. TreffpunktDeutschland.de/roedelsee



© Gemeinde Segnitz

Segnitz am Main

Die neugestaltete Mainlände und die Wanderwege laden zu einem Spaziergang durch Segnitz ein und bieten an vielen Stellen die Möglichkeit, sich über die zahlreichen historischen Gebäude zu informieren. TreffpunktDeutschland.de/segnitz



© Weinparadies Franken

Seinsheim

Der Ortsmittelpunkt ist die sehenswerte Kirche St. Peter und Paul, die in die historische Kirchengadenanlage eingebettet ist. Lehr- und erlebnisreich vermittelt der Baumhoroskopweg Wissenswertes über Bäume und Holz, geschichtliche und medizinische Besonderheiten. TreffpunktDeutschland.de/seinsheim



© Agentur ZUDEM / Nitschke & Hünting

Museum Barockscheune

1714 erbaut als Scheune aus kleinformatigem Muschelkalk. Ein Blickfang ist das Mansarddach. Zu sehen gibt es ein Stadtmodell, die Volkacher Stadtchronik (Salbuch), Informationen zum Weinbau, eine Sammlung alter Bocksbeutel von 1710 bis heute, die Büttnerwerkstatt und Wechselnde Ausstellungen im Foyer. Für Kinder gibt es verschiedene Fragespielstationen im Museum. Wer alle Fragen richtig beantwortet, kann am Ende den Tresor des Stadtschreibers knacken. In der Vergangenheit wurde die Scheune als Feuerwehrrandort und Lager für den städtischen Bauhof genutzt. 2003 wurde das barocke Gebäude generalsaniert und zum Stadtmuseum umgestaltet. Weinstraße 7, Volkach



© Burkhard Klein



Eifelhäusla © Atelier Zudem



Kreuzigungsgruppe © Marktgemeinde Wiesentheid

Die Marktgemeinde Wiesentheid ist eine kleine Schatztruhe, genau zwischen dem Steigerwald und dem Fränkischen Weinland gelegen und dennoch fernab von großen Besucherströmen. Vor allem Barockfreunde kommen hier auf ihre Kosten. Alleine das Barock-Ensemble im Ortskern lädt zum Staunen ein: Das Schloss Schönborn, das historische Rathaus sowie die St. Mauritiuskirche bilden ein einmaliges Trio. Diese und weitere der insgesamt 14 Stationen können auf dem Barockrundgang entdeckt werden. Das Schloss Schönborn ist zwar nicht frei zugänglich, kann aber bei einem gemütlichen Spaziergang durch den angrenzenden Park bestaunt werden.

TreffpunktDeutschland.de/wiesentheid



Schloss Schönborn © Marktgemeinde Wiesentheid



St. Mauritiuskirche © Marktgemeinde Wiesentheid



© Marktgemeinde Wiesentheid

Schlosspark

Der Schlosspark Wiesentheid wurde Anfang des 18. Jahrhunderts angelegt und erlebte drei große Umgestaltungsphasen: Der französische Garten im Barock, Der Landschaftsgarten in der Klassik, Der Volks- oder Reformgarten im Jugendstil. Der feudale Stil – und Prunk – des französischen Absolutismus war das modische „must-have“ damaliger Herrschaftshäuser. Sich durch prunkvolle Künstlichkeit abheben von der profanen Realität und Natur war „en vogue“. In der Gartenkunst hielt der französische Stil mit der strengen Symmetrie und prachtvollen Dekorationselementen Einzug. Gärten dienten als idealisierende Erweiterung von Schlossanlagen und bildeten zusammen eine Art „göttliche“ Einheit. Mittelpunkt des Parks war das große, ornamentale Wasserbassin. Kanzleistraße, Wiesentheid



© Gästeinformation Markt Willanzheim, Linda Schatz

Willanzheim/Hüttenheim

Eingebettet in eine reizvolle Kulturlandschaft liegt am sonnigen Westrand des Naturparks Steigerwald der Markt Willanzheim mit seinen drei Ortsteilen im „Weinparadies Franken“. Genießen Sie bei uns die Stille der Natur auf den attraktiven ausgewiesenen Rad- und Wanderwegen sowie dem Willanzheimer Dorfkulturweg und dem einzigartigen Streuobst Erlebnisweg im Streuobstdorf Markt Herrnsheim. Genießen Sie „Heimisches“ in den Heckenwirtschaften, in den fränkischen Gasthäusern, bei den vielzähligen Direktvermarktern oder direkt beim Winzer. Erleben Sie kulinarischen Menüs oder Übernachtungen in den Weingütern und im Landgasthof.

TreffpunktDeutschland.de/willanzheim

EVENTS IN DER REGION...



Einholen der Letzen Fuhre

05.10.2024, Iphofen

© Tourist Information Iphofen / Michael Koch

Die „Letzte Fuhre“ symbolisiert das Ende der Weinlese in den Weinorten Frankens. Mit festlich geschmückten Wagen ziehen die Iphöfer Winzer begleitet von der Wintertanzgruppe und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr vom Einersheimer Tor zum historischen Marktplatz.



© Agentur ZUDEM / Hütting

Mainschleifen-Weintasting

14.09. - 15.09.24, Volkach

Rund 40 Weingüter auf einem Fleck kennenlernen und rund 80 Frankenweine auf einen Streich probieren – diese Möglichkeit bietet sich beim Mainschleifen-Weintasting von 11 bis 18 Uhr. Der Marktplatz von Volkach verwandelt sich an diesem Tag in eine große fränkische Regionalvinothek.



© Tour info Kitzingen

Kirchweih in Sickershausen

04.10. - 07.10.2024, Kitzingen

Die Sickershausener Kirchweih in Kitzingen ist ein fränkisches Traditionsfest mit Gottesdienst, Musik, Tanz, regionalen Spezialitäten und dem Aufstellen des Kirchweihbaums.



© Marktgemeinde Wiesentheid

Musikmeile

02.10.2024, Wiesentheid

Da ist was los! An verschiedenen Stationen im Ort gibt es einen Ohrenschaus der örtlichen Künstler. Frohe Feierstimmung und Tanzen ist garantiert.



© Gästeinformation Markt Willanzheim

Hüttenheimer Hofgenuss

23.11. - 24.11.2024, Willanzheim

Mit einem besonderen Angebot beginnen die Hüttenheimer Winzer, Direktvermarkter und Gastronomen die Wintersaison. Es bietet sich die Gelegenheit durch die Hüttenheimer Gassen zu schlendern, bei Direktvermarktern und Winzern regionale Produkte zu genießen.



© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstadt Leuchtet

02.11.2024, Prichsenstadt

Lassen Sie sich von der farbenfrohen Atmosphäre, den vielen hundert Kerzen auf der Straße und den typisch fränkischen Köstlichkeiten verzaubern und freuen Sie sich auf eine Feuershow, einen Leuchtshow Tanz, den Drehorgelspieler, Kutschfahrten uvm.

Kirchweih Wiesentheid mit Herbstmarkt

20.09. - 24.09.2024, Wiesentheid

Herbstmarkt

22.09.2024, Wiesentheid

Weinkulinarischer Spaziergang

22.09.2024, Iphofen

Musikmeile

02.10.2024, Wiesentheid

StadtSchoppen

„Best of“ Frankenwein

bis 13.10.2024, Kitzingen

Etwashäuser Kirchweihumzug

13.10.2024, Kitzingen



Casteller Adventsmarkt
14.12. - 15.12.2024, Castell

Entdecken Sie den kleinen, aber feinen Adventsmarkt im winterlichen Schlossgarten und der Reithalle. Wenn im Casteller Schlossgarten der Glühweinduft die Luft erfüllt, Feuer flackert und Christbäume in Reih und Glied auf den großen Tag warten, ist das dritte Adventswochenende da. Handwerker aus Nah und Fern bieten Ihre Waren feil und machen diesen kleinen, aber feinen Markt zu etwas ganz Besonderem. Die Reithalle ist beheizt.



Christkindles Werkstätten

22.11. - 24.11.2024,
Schloss Crailsheim, Rödelsee

Die Winzer Schloss Crailsheim Rödelsee laden ein. Pünktlich vor der Adventszeit kann im malerischen Ambiente des Schloss Crailsheim in Rödelsee für den Advent und für Weihnachten nach Herzenslust nach Präsenten und Geschenken geschaut und gestöbert werden. Lassen Sie sich von unserem Flair einstimmen auf die weihnachtliche Zeit und genießen Sie mit allen Sinnen den mit Fackeln und Feuern liebevoll geschmückten Schlosshof und die prachtvoll erstrahlenden Räume im Schloss. Genießen Sie das bunte Treiben an den Verkaufsständen von Handwerkern, Kunsthandwerkern, Künstlern beim Krippenbauen, Schnitzen, Töpfern, Backen, Schmieden...



Iphöfer Weihnachtsmarkt

07.12. - 08.12.2024, Iphofen

Regionale Aussteller laden ein zu einem Spaziergang über den festlich geschmückten Rathausvorplatz, Marktplatz, Kirchplatz und in den Innenhof des Dienstleistungszentrums.



Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Mainbernheim

Mit einem neuen Konzept in anderer Ambiente veranstaltet die Stadt Mainbernheim zusammen mit dem Arbeitskreis Kultur und Tourismus (AKuT) den diesjährigen Weihnachtsmarkt mit „Berna klingt ... echt weihnachtlich!“ im Turngarten an der nördlichen Stadtmauer.



Weihnachtsbegegnung

15.12.2024, 16-22 Uhr, Wiesentheid

Die Marktgemeinde Wiesentheid lädt alle zum gemütlichen Beisammensein vor den Weihnachtsfeiertagen ein. Bei Glühwein oder Punsch kann sich Groß und Klein auf die kommenden Feiertage einstimmen.

Christkindles Werkstätten

22.11.-24.11.24, Rödelsee

DIVINO Weihnachtsmarkt
23.11.-24.11.24, Nordheim a.Main

Volkacher Weihnachtsstraße
29.11.-01.12.24, Volkach

Kitzinger Weihnacht - der Kitzinger Weihnachtsmarkt
13.12.-15.12.24, Kitzingen

Sommeracher WinterWeihnacht
14. - 15.12.24, Sommerach

WEITERE WEIHNACHTS-MÄRKTE ONLINE
treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kitzingen entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/kitzinger-land



KUNST & KULTUR

Deutsches Fastnachtmuseum
Luitpoldstraße 4
97318 Kitzingen

deutsches-fastnachtmuseum.byseum.de



KUNST & KULTUR

Knauf-Museum
Am Marktplatz
97346 Iphofen
www.knauf-museum.de

Kitzingen Grabkirchgasse 4 **SEGNITZ:** Museum Segeum, Alte Schule, Sulzfelder Straße 3

FREIZEIT & SPORT

DETTELBACH: Romantische Floßfahrten, Ritterstr. 22 **KITZINGEN:** aqua-sole Saunaparadies, Marktbreiter Str. 8 * Golfclub Kitzingen e.V., Lailachweg 1 **PRICHSENSTADT:** Aagland, Freihofgasse 3 * Bogenschießen & Fahrradverleih, Wörners Schloss, Neuses am Sand **VOLKACH:** kanuta - Kanuverleih, Mainstr. 19

ÜBERNACHTUNGEN

CASTEL: Ferienwohnung am ältesten Rebstock Deutschlands, Kniebrecher 8 **DETTELBACH:** AKZENT Hotel Am Bach, Eichgasse 5 * AKZENT Hotel Franziskaner, Wallfahrtsweg 14 * Hotel Alte Schmiede, Am Bach 5-7 * Weingut Knauer, Kühngasse 1 * Wohnmobilstellplatz, An d. Mainlände 9 **GEISELWIND:** Eventhotel Ó-Cappuccino, Rehweiler 1 * Landhotel Geiselwind, Friedrichstraße 10 **IPHOFEN:** Das kleine Hotel, Iphofens kleines Secret, Mainbernheimer Str 10 * Gasthof & Hotel Goldene Krone, Marktplatz 2 * Gasthof Goldener Stern, Maxstraße 22 * Weingut Gästehaus Weigand, Lange Gasse 29 * Weingut & Pension Claußen-Wintzheimer, Mühlenweg 1 **KITZINGEN:** Hotel Kitzinger Hof, Hindenburg Süd 1 * Wohnmobilstellplatz Kitzingen, Bleichwasen 12 **MAINBERNHEIM:** Gästehaus Reifenscheid, Sickershäuser Weg 5 **MARKTBREIT:** InHotel Mainfranken, Ochsenfurter Straße 29 **NORDHEIM:** Gasthaus zur Sonne, Hauptstraße 18 * Weingut Herbert Kram, Langgasse 29 **PRICHSESTADT:** Boutiquehotel Freihof, Freihofgasse 3 * Café Römer, Schulinstr. 8 * Gästehaus am Westtor, Luitpoldstr. 20 * Gästehaus & Weingut Keßler, Luitpoldstrasse 1 + 2, 97357 Prichsenstadt * Gasthof „Grüner Baum“, Schulinstr. 14 * Gasthof & Weingut „Zum Storch“, Luitpoldstraße 7 * Landhotel Alte Schmiede, Karlsplatz 7 * Wörners Schloss Weingut & Wellnesshotel / Restaurant, Neuses am Sand 21, Neuses am Sand **RÖDELSEE:** Gasthaus Winzerstube & Hotel, Wiesenbronner Straße 2-4 * Geistliches Zentrum Schwanberg e.V., Schwanberg 3, Schwanberg * Hotel und Gasthof Zum Rödelseer Schwan, Am Buck 1 * Hotel am Schwanberg, Im Grund 3 **SCHWARZACH:** Landhotel Schwab, Bamberger Straße 4 **SEGNITZ:** Hotel Zum Schiff, Hans-Kesenbrod-Str. 10 **SOMMERACH:** chez Douverne, Nordheimerstrasse 1 * Villa Sommerach, Nordheimer Straße 13 **SULZFELD AM MAIN:** Zum Hirschen, Zehntgasse 1 **VOLKACH:** Cube-House Ferienhaus in Franken, Eichfelder Str. 21 * Feriendomizil Winter, Am Sambühl 3 * Sonnenhotel Weingut Römmert, Erlachhof 1 a **TUCHHAUS:** Hotel & Geniesserei, Marktplatz 5 **WIESENBRONN:** Rothweinhof, Büttnergasse 8 * Schwarzer Adler, Hauptstraße 21 **WIESENTHAL:** Steigerwald Pension, Wiesenweg 15

Franken.

WILLKOMMEN IM SPESSART- MAINLAND



Gemünden a. Main
© Tourist-Information
Gemünden a. Main
Marktplatz © Berberich /
Touristinformation Lohr a. Main

Einfach märchenhaft!

Spessart und Main sind die zwei Naturschönheiten, die die Vielfalt der Landschaft des Spessart-Mainlands ausmachen: Die sanften Mittelgebirgshügel des Spessarts mit idyllischen Tälern, herrlichen Aussichten und dem unendlichen Blätterzean – der Main im Mainviereck mit seinen weiten Uferlandschaften und steil herabfallenden Weinterrassen. Wandern Sie durch das unendliche Blättermeer des Naturpark Spessart. Entdecken Sie liebliche Täler, wildromantische Bäche und die Uferlandschaften der fränkischen Lebensader Main. Die Qualitätswege Spessartweg 1, 2 und 3 oder der Premiumweg „Spessartbogen“ bieten Wandergenuss pur. Die Region RÄUBERLAND im Hochspessart ist sogar als „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet worden. Daneben begeistert ein einzigartiges Netz an über 100 Europäischen Kulturrundwegen die Wanderer. Lassen Sie sich von der Kulturstadt Aschaffenburg verzaubern oder von unseren fachwerkgeprägten Altstädten. Radeln Sie entlang von Main, Kinzig, Sinn und Saale oder mit elektrischem Rückenwind zu unseren „WalderFahren“-Stationen. Genießen Sie wilde Genüsse und erlesene Weine, verwöhnen Sie sich in unseren Thermen oder folgen Sie den Spuren alter Spessarträuber-Legenden und der Märchen der Brüder Grimm. Wir laden Sie ein zu einer Auszeit in der Natur!

Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.

Industriering 7, 63868 Großwallstadt, Tel.: 06022 261020,
info@spessart-mainland.de, www.spessart-mainland.de



Wandern in Wertheim an der Mainschleife
© Tourismusverband Spessart-Mainland



© Tourismusverband
Spessart-Mainland / Holger Leue



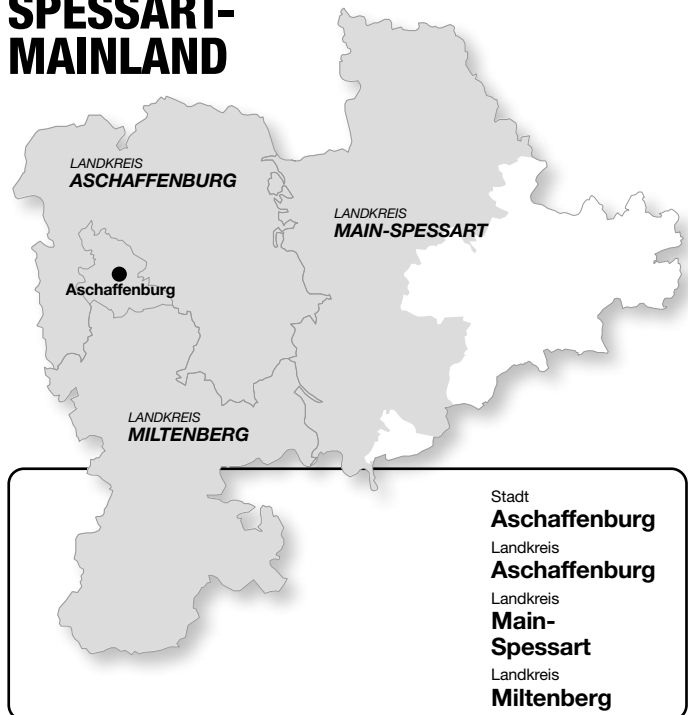
Spessart-Mainland Genusskalender

Wir laden zum Genießen ein! Das Spessart-Mainland bietet im Jahresverlauf zahlreiche Möglichkeiten, die Köstlichkeiten der Region in besonderem Ambiente zu genießen. Wer gerne mit Gleichgesinnten in geselliger Runde den Gaumenfreuden frönt, für den ist der Genusskalender genau das Richtige. Höhepunkte des kulinarischen Jahres sind unter anderem die Wild- und Weinwochen im Herbst, der Tag der offenen Edelbrennereien „Der Kahlgrund brennt“ Ende Oktober oder die Aktion „Platz...Hirsch!“ im Main-Kinzig-Kreis. Der Reigen der kulinarischen Veranstaltungen geht weit über Bier- und Weinfeste hinaus und ist dabei so

vielfältig wie die Orte des Spessarts: Vom Speck- und Eierfest in Großostheim über das Bratwurstfest in Bad Orb und das Backofenfest in Leidersbach bis hin zu den Ebbelwoifesten in Niedernberg und Großwallstadt. Auch Fisch- und Anglerfeste stehen im kulinarischen Kalender des Jahres und im Herbst dreht sich vieles um den Apfel: Das Lohrer Rambourfest lädt ebenso ein, wie der regionale Apfelmart in Bessenbach und die Apfelwochen im Main-Kinzig-Kreis.

Den Genusskalender gibt es kostenlos bei dem Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel. 06022/26 10 20 oder auf der Webseite www.spessart-mainland.de zum Herunterladen bzw. Bestellen.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM SPESSART- MAINLAND



Stadt
Aschaffenburg
Landkreis
Aschaffenburg
Landkreis
**Main-
Spessart**
Landkreis
Miltenberg



Jetzt QR-Code scannen und
das Spessart-Mainland
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/spessart-mainland

Franken. Spessart. Mainland.
Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS MAIN-SPESSART



© Stadt Gemünden

Der Landkreis Main-Spessart in Bayern ist ein Paradies für Natur- und Kulturliebhaber. Zwischen den Hügeln des Spessarts und den Ufern des Mains laden gut markierte Wander- und Radwege sowie der Main selbst zu vielfältigen Freizeitaktivitäten ein. Historische Städte wie Karlstadt, Lohr am Main und Gemünden am Main faszinieren mit Fachwerkhäusern, Burgen und charmanten Altstädten. Highlights sind das „Schneewittschloss“ Lohr und die Burgruine Rothenfels mit Blick über das Maintal. Regionale Köstlichkeiten wie Wildgerichte und fränkische Spezialitäten runden das Erlebnis ab. Veranstaltungen und Feste bieten das ganze Jahr über Abwechslung.

TreffpunktDeutschland.de/main-spessart



Fußgängerzone
© Touristinformation
Lohr a.Main



© Touristinformation, Lohr a.Main



TSV Weinfest
© Stadt Karlstadt / Jochen Schreiner



Wasserburg
© Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn



© Stadt Gemünden

ORTE IM LANDKREIS MAIN- SPESSART



Burgsinn

Jeder Tag im Sinngrund wird für Sie eine Entdeckungsreise sein. Eine Entdeckungsreise durch eine zauberhafte, romantische Landschaft mit stillen Tälern und dichten Wäldern, auf Spaziergängen und Wanderungen, Radtouren und Kutschfahrten. Eine Entdeckungsreise durch die Vergangenheit, von der die Kirchen, Schlösser und Burgen, die malerischen Gäßchen mit ihren Fachwerkhäusern und nicht zuletzt auch Naturdenkmäler und frühgeschichtliche Hügelgräber zu erzählen wissen. Der Sinngrund lebt weiterhin von vielen alten Traditionen die auch heute noch gelebt und ausgeübt werden. Der staatlich anerkannte Erholungsort zwischen den Ausläufern des Spessarts und der Rhön ist der Hauptort des unteren Sinn Tales.

21 TreffpunktDeutschland.de/burgsinn

Gemünden am Main

Fränkische Dreiflüssestadt. Sinn und Fränkische Saale münden hier in den Main. Im Stadtteil Wernfeld fließt noch ein vierter Fluss, die Wern, in den Main, so wird auch von der Vierflüssestadt gesprochen. Flüsse prägen die Stadt Gemünden und lassen das Radler- und Wandererherz höher schlagen. Hier laufen für Radler alle Fäden zusammen. Bei einem herrlichen Panoramablick von der mittelalterlichen Scherenburg lockt die malerische Altstadt mit ihrem einmaligem fränkischen Flair zu einem Bummel durch die verwinkelten Gassen. Das große, altstadtnahe, auf einer Saale-Insel liegende, beheizte Freibad, mit großzügiger Liegewiese, sorgt für Fitness und Entspannung.

TreffpunktDeutschland.de/gemuenden



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Main-
Spessart online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/main-spessart



© Verwaltungsgemeinschaft Burgsinn

Leo-Weismantel Museum

Im Mittelpunkt steht dabei die Rolle, die der Geburtsort von Leo Weismantel im Sinnthal zwischen Spessart und Rhön für sein Schaffen spielte. Zeit lebens formte seine Herkunft seine Weltsicht!
Schulgasse, Obersinn



„Alte Kirche“ Gräfenfendorf
 © Verwaltungsgemeinschaft Gemünden

Gräfenfendorf

Umgeben von den Naturschutzgebieten Schondratal und Sodenberg sowie den beiden Naturparks Spessart und Rhön liegt die Gemeinde Gräfenfendorf, eingebettet in hügeligem Waldgebiet mit kräftigen Eichen und Buchen. Hier finden Sie als Gast eine Abwechslung, die Sie verzaubern wird. Der verkehrsberuhigte, aber trotzdem gut zu erreichende Ort ist bei den Gästen besonders beliebt, die weit ab vom Autoverkehr Ruhe und Erholung an der naturbelassenen Fränkischen Saale und dem wildromantischen Schondratal, mit seinen einladenden Rad- und Wanderwegen, suchen. Vielfältige Aktivitäten wie Angeln, Bootfahren, Schwimmen, Reiten, Wandern, Radfahren, Klettern u.v.m. sind möglich. TreffpunktDeutschland.de/graefendorf



© Stadt Gemünden

Film-Photo-Ton Museum

In der Ausstellung werden Geräte aus den letzten ca. 140 Jahren gezeigt. Besonders erwähnenswert ist die Sammlung von Belichtungsmessern mit rund 500 verschiedenen Modellen.
Frankfurter Str. 2, Gemünden a.Main



Historisches Rathaus © Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

Hinter einer der schönsten Ortssilhouetten entlang des Mains öffnet sich dem Besucher eine fränkische Stadt von besonderem Reiz. Dabei, alles überragend, die Ruine der Karlsburg jenseits des Mains, von der man einen wunderschönen Ausblick auf Karlstadt und die einzigartige Naturlandschaft der Region hat. Die Altstadt von Karlstadt zieht Besucher und Fachleute gleichermaßen in ihren Bann. Kein Wunder, denn nahezu unverändert hat sich der Mustergrundriss der stauferzeitlichen Stadt erhalten, deren Glanzpunkte die romanisch-gotische Stadtpfarrkirche, das Historische Rathaus, die Tore und Türme der Stadtbefestigung sowie die Bürgerhäuser mit ihren oftmals aufwändigen Fachwerkfassaden bilden. TreffpunktDeutschland.de/karlstadt



Museum Karlstadt
 © Stadt Karlstadt / Stephanie Philipp



Museum Karlstadt
 © Stadt Karlstadt / Jürgen Müller



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann

Himmelstadt ist immer einen Besuch wert. Beste Voraussetzungen für aktive Erholung bieten unsere gut ausgeschilderten Rundwanderwege und der zertifizierte „Mainradweg“ und der „Fränkische Marienweg“. Auch ein Gang durch unser Dorf lohnt sich. Historische Gebäude prägen noch heute das Ortsbild und unser Park am Main erfreut nicht nur Gartenfreunde. Viele kleine Ortsfeste und die örtliche Gastronomie locken mit unterschiedlichen Angeboten Besucher aus nah und fern. Fränkische Spezialitäten und erlesene Weine verwöhnen den Gaumen unserer Gäste. Erleben Sie gesellige und kurzweilige Tage in Himmelstadt.
TreffpunktDeutschland.de/himmelstadt



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt / Thomas Zitzmann



© Stadt Karlstadt / Jürgen Müller

„terroir f“

Für Orte, an denen die ganze Magie des Frankenweins besonders deutlich zu spüren ist, steht der Name „terroir f“. Der Karlstadter „terroir f“ befindet sich in der Steillage des Stettener Steins und wurde 2020 als „Schönste Weinsicht Frankens 2020“ ausgezeichnet. **Karlstadt**



© Arbeitskreis Tourismus & Freizeit Himmelstadt

Humoristischer Wein-Erlebnis-Weg

Carlo Dernbach entwarf 12 Karikaturen über den fränkischen Wein und Himmelstadt. Diese wurden mit Gedichten und Sprüchen rund um dieses Thema ergänzt.
Weinbergskapelle „Maria an der Kelter“, Himmelstadt



© Stadt Karlstadt

Europäisches Klemmer- und Kupferschmiede-Museum

Dieses Spezialmuseum beherbergt eine im europäischen Raum wohl einzigartige Sammlung alter Maschinen, Werkzeuge, Dokumente, Gesellen- und Meisterstücke aus dem Spengler-, Klemmer-, Flaschner-, Blechner- und Kupferschmiedehandwerk.
Ringstraße 47D, Karlstadt



© Stadt Karlstadt

Historisches Rathaus

Der 14 m breite und 40 m tiefe Bau wurde ab 1422 als Rat-, Kauf- und Tanzhaus errichtet. Mit seiner Markthalle im Erdgeschoss (Foyer) verkörpert es den Urtyp des Deutschen Rathauses.
Marktplatz 1, Karlstadt



LOHR AM MAIN

Kirche St. Michael © Touristinformation Lohr a.Main

Einfach märchenhaft. „Spieglein, Spieglein an der Wand...“, wer es märchenhaft mag, besucht das Lohrer Schneewittchen. Den Gebrüder Grimm zufolge, wohnte das schöne Mädchen in einem Schloss mit seiner bösen Stiefmutter. In diesem Schloss, in Lohr am Main, sind heute das Spessartmuseum mit seiner Schneewittchenpräsentation und der legendäre „sprechende Spiegel“ untergebracht. In der historischen Altstadt entdecken Sie das typisch fränkische Fachwerk. Die Lohrer Fußgängerzone, mit zahlreichen kleinen aber feinen Geschäften, Straßencafés, Biergärten und urigen Weinhäusern lädt zum Verweilen ein.

TreffpunktDeutschland.de/lohr-am-main



Marktplatz ©: Bärberich Touristinformation Lohr a.Main



Muschelgasse Lohr am Main © Touristinformation Lohr a.Main



© Spessart-Mainland / Holger Leue / Touristinformation Marktheidenfeld

Marktheidenfeld

Das Städtchen am Main bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten für Ihren Besuch. Besichtigen Sie die historische Altstadt mit Fachwerkhäusern und malerischen Gässchen. Besonders sehenswert sind die St. Laurentius-Kirche und das barocke Franck-Haus mit seiner leuchtend blauen Farbe. Hier werden das ganze Jahr über Ausstellungen regionaler Künstler gezeigt. Im Rahmen von Führungen lernen Sie die vielfältigen Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Von der klassischen Altstadtführung, über Führungen durch das „blaue Haus“, Kinder-, Themen- und Naturführungen bis hin zur heiteren Tour mit dem „Fischer und seiner Fraa“ und der Nachtwächterführung ist für jeden das Passende dabei.

TreffpunktDeutschland.de/marktheidenfeld



Das Franck-Haus © Stadt Marktheidenfeld

Franck-Haus

Ein herrlicher Barockbau, der früher wie heute durch seine blaue Fassade die Aufmerksamkeit des Betrachters erregt. Das Franck-Haus ist heute Kulturzentrum, in welchem jedes Jahr ein Dutzend Ausstellungen zu sehen sind.. Untertorstraße 6, Marktheidenfeld



© Martin Harth / Touristinformation Marktheidenfeld

Museum Obertor-Apotheke

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug, sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers. Obertorstraße 10, Marktheidenfeld



RETZSTADT

© Reinhold Meurer / Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt

Der bekannte fränkische Weinort liegt im östlichen Teil des Landkreises Main-Spessart in einem Seitental des Mains von Rebhängen umgeben. Mitten durch dieses Tal fließt die Retz, ein kleiner Bach, der namensgebend für diesen Ort war. Zu entdecken sind Biotope, seltene Pflanzen, Trockenrasen, näher am Dorf abgelöst von Obstbäumen und Bauerngärten und dann – eingebettet in steile Weinberge, Wiesenhänge und Wälder – breitet sich Retzstadt vor dem Blick des Besuchers aus. Hier dreht sich vieles um den Wein. Seit mehr als 1200 Jahren werden hier Trauben geerntet und unter der Bezeichnung „Retzstadter Langenberg“ ausgebaut. Geselligkeit und Naturerlebnis in Verbindung mit Wissensgewinn vermitteln die 11 Themenwege rund um Retzstadt. TreffpunktDeutschland.de/retzstadt



© Reinhold Meurer Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt



© Reinhold Meurer Tourismusbeauftragter der Gemeinde Retzstadt



RIENECK

Burgansicht Sinnthal © Pit Kallmeyer

Malerisch eingebettet in die Ausläufer von Spessart und Rhön liegt die Stadt Rieneck. Der historische Charakter Rienecks ist bis in die heutige Zeit erhalten geblieben. Mittelalterliches Fachwerk, enge Gässchen und eine imposante Burganlage zeugen von seiner Zeit, in der Rieneck Zentrum mächtiger Grafschaft war. Fernab vom Verkehrslärm finden Urlauber heute im romantischen Sinnthal sowie in den umliegenden Wäldern noch weitgehend unberührte Natur, erschlossen durch Radwege und ein großflächig markiertes Wanderwegenetz. Ein vielfältiges Angebot an Einkehrmöglichkeiten rundet das Bild unseres gastfreundlichen und liebenswerten Urlaubstädtchens im Naturpark Spessart ab. TreffpunktDeutschland.de/rieneck



Burg im Frühling © Pit Kallmeyer



Blick auf Stadt und Hergottsberg © Pit Kallmeyer



ROTHENFELS

© Herbert Reder

1150 wurde Burg Rothenfels von dem fränkischen Adeligen Marquard II von Grumbach gegründet. Burg und Siedlung lagen auf dem Grundbesitz des alten Klosters Neustadt am Main, das damals zum Hochstift Würzburg gehörte. Im Jahr 1342 wurde Rothenfels erstmals als „Stadt“ urkundlich erwähnt, in einem Vertrag zwischen Kaiser Ludwig IV. dem Bayern und Fürstbischof Otto II. von Wolfskeel. Seitdem war der Ort Mittelpunkt des würzburgischen Amtes Rothenfels. Rothenfels ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen entlang des Mains und den zahlreichen Zielen im Spessart. Die beiden Ortsteile Rothenfels und Bergrothenfels bieten Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten für Wanderer und Radwanderer des Mainradwegs. Die historische Altstadt und die mittelalterliche Burg lassen sich leicht zu Fuß erkunden. TreffpunktDeutschland.de/rothenfels



© Herbert Reder



© Herbert Reder



Kloster Triefenstein
© Günter Reinwarth

Triefenstein

Mitten in Deutschland, und ganz nah am Himmelreich, liegt der Markt Triefenstein idyllisch mit seinen vier Ortsteilen Homburg am Main, Lengfurt, Trennfeld und Rettersheim.

Der Markt Triefenstein mit 4.600 Einwohner zeigt auch im Tourismusangebot vielseitige Facetten: landschaftlich und kulturelle Idylle mit zwei gepflegten Kulturwanderwegen, historische Gebäude mit Schloss Homburg, Kloster Triefenstein, Dreifaltigkeitssäule und Papiermühle, Sport- und Freizeitangebote bis hin zu kulinarischen Weinangeboten. Besuchen Sie die Region und genießen Sie den besonderen Flair Triefensteins. TreffpunktDeutschland.de/triefenstein



Mainufer Markt Zellingen © Simone Amend / Touristinformation Zellingen

Zellingen

Zellingen und Retzbach schmiegen sich, mainabwärts von Würzburg, rechts- und linksseitig romantisch ans Ufer des Mains. Die beiden Ortsteile sind durch die Alte Mainbrücke, eine Fußgänger- und Radfahrbrücke, verbunden. Der Markt Zellingen ist vor allem durch den Ortsteil Retzbach mit seiner Wallfahrtskirche „Maria im Grünen Tal“ und der Weinlage „Retzbacher Benediktusberg“ bekannt. Aktive sowie Erholungssuchende kommen bei uns gleichermaßen auf ihre Kosten. Eine Vielzahl gut ausgeschilderter Wander-, Rad- und Laufwege erschließen das idyllische Maintal und seine romantischen Seitentäler. Die zentrale Lage unserer Gemeinde bietet zudem beste Ausgangsmöglichkeiten für Radtouren, Wanderungen und Ausflüge in die nähere Umgebung. TreffpunktDeutschland.de/zellingen

EVENTS IN DER REGION...



Kultur Häppli

02.10.2024, 18.30 Uhr, Karlstadt

© Stadt Karlstadt, Petra Simon

Alle zwei Jahre veranstaltet die Stadt Karlstadt die „Kultur Häppli“. Dieses Jahr am Mittwoch, 2. Oktober 2024 ist es wieder soweit: Die Karlstadter Altstadt wird zu einem großen Kultur Buffet. An unterschiedlichen Orten in der Altstadt werden kleine kulturelle Häppchen (fränkisch: „Häppli“) angeboten.



© Michael Filles / Tourist-Information Gemünden am Main

Herbstmarkt

13.10.2024, 12 -17 Uhr, Gemünden

Die Altstadt von Gemünden rund um den Marktplatz ist am verkaufsoffenen Sonntag wieder Mittelpunkt vieler Attraktionen und Drehscheibe eines bunten Treibens. Es haben sich zahlreiche Händler angekündigt. Auch die Gastronomie und zahlreiche Vereine halten allerlei Leckeres bereit.



© Stadt Karlstadt

Oktobermarkt

20.10.2024, Karlstadt

Die Karlstadter Geschäfte öffnen ihre Türen für Sie. Eine Anzahl vielfältiger Angebote der Einzelhändler:innen wartet auf die Besucher:innen. Neben einem großen, bunten Markt können Sie auf dem Floh- und Trödelmarkt.



© Stadt Karlstadt

Andreasmarkt

24.11.2024, Karlstadt

Die Karlstadter Geschäfte öffnen ihre Türen für Sie. Eine Anzahl vielfältiger Angebote der Einzelhändler:innen wartet auf die Besucher:innen. Neben einem großen, bunten Markt können Sie auf dem Floh- und Trödelmarkt nach Schätzen stöbern.



© Stadt Karlstadt / Kornelia Winkler

Meisterschüler am Klavier

14.11.24 + 13.03.25 19.30 Uhr, Karlstadt

Vier Mal im Jahr können sich Liebhaber der klassischen Musik auf ein Konzertereignis besonderer Art und Weise freuen. Unter dem Motto „Meisterschüler am Klavier“ präsentiert die Stadt Karlstadt junge Pianisten im Historischen Rathaus.



© Stadt Karlstadt

Fashion Flohmarkt

15.03.2025, Karlstadt

Raus mit dem Alten, rein mit dem Neuen. Das Event hat das dem Motto „Recyclen – Stöbern – Ratschen“ Hier gibt's viel zu entdecken!

Regionaler Markttag

22.09.2024, Markt Thüngen

DJK, Herbstfest

02.10. - 03.10.2024, Retzstadt

Neujahrskonzert

05.01.2025, Karlstadt

Arnsteiner Adventstage

22.-24.11.2024, Arnstein

Hobbykünstlermarkt

23.- 24.11.2024, Retzbach - Zellingen

GlühWeihnacht

11.12.2024, Markt Thüngen



Er findet alljährlich am 1. und 3. Adventswochenende an der Mainlände statt. Es ist eine bunte Mischung aus Handwerkskunst, sowie Essens- und Getränkeständen. Gerade wegen der schönen ländlichen Atmosphäre ist der Markt sehr gut besucht.



Adventszauber um den Markbrunnen

29.11. + 06. + 13. + 20.12.2024, Gemünden
Die Gemündener Türme leuchten zur Begrüßung des Advents und bilden den größten Adventskranz Deutschlands.

Erleuchtung um 17.00 Uhr an den Freitagen vor dem jeweiligen Adventswochenende.



Weihnachtsmarkt

01.12.2024, Gräfendorf

Der kleine aber feine Weihnachtsmarkt findet in der Dorfmitte statt. Liebevoll geschmückt wird hier Kunsthandwerk und Selbstgebasteltes angeboten. Für das leibliche Wohl wird auch bestens gesorgt.



Marktheidenfelder Adventsmarkt

05. - 08.12.2024, Marktheidenfeld
Die Stadt Marktheidenfeld lädt herzlich zum Adventsmarkt im Herzen Marktheidenfelds ein. Es erwartet die Besucherinnen und Besucher festliche Marktatmosphäre, kulinarische Spezialitäten, Marktstände mit Geschenken, Kutschfahrten, adventliche Veranstaltungen, Führungen, Konzerte, Ausstellungen, Lesungen und Bastelaktionen. Die Gäste dürfen sich rund um den Marktplatz, die Obertorstraße und die Alte Schmiede auf ein umfangreiches Programm freuen. Der Adventsmarkt in „Hädefeld“ stimmt zur vorweihnachtlichen Begegnung und zum gemeinsamen Bummel um den Marktplatz ein. Geschmückte Stände machen den Hof des Alten Rathauses und der Alten Schmiede zum besonderen Anziehungspunkt und verbreiten vorweihnachtliches Flair.



Nikolaustage

06.12. - 07.12.2024, Karlstadt

Die Pfarrei St. Andreas, die Vereine Gutholz und Troja gemeinsam mit der Stadtmarketing Karlstadt GmbH laden zu Nikolaustagen & Weihnachtswerkstatt nach Karlstadt ein. Ein tolles Bühnenprogramm für sorgt für besinnliche Weihnachtsstimmung.

Himmelstadter Weihnachts-erlebnisse

30.11.+01.12.+14.12.+15.12.24, Himmelstadt

Schneewittchen Weihnachtsmarkt

06.-07.12.24, 08.-11.12.24, 13.-15.12.24
Lohr a.Main

WEITERE WEIHNACHTSMÄRKTE ONLINE

treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Main-Spessart entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/main-spessart



ÜBERNACHTEN

Boutique-Hotel Bundschuh Am Kaibach 7
97816 Lohr am Main
www.hotelbundschuh.de



GASTRONOMIE

Hotel & Weinhaus Anker

Kolpingstraße 7
97828 Marktheidenfeld
<https://www.hotel-anker.de/>



FREIZEIT & SPORT

Freibad Burgsinn

Austr. 15
97775 Burgsinn

GASTRONOMIE

GEMÜNDEN: Bistro La Belle, Bahnhofstraße 9 * Café Insel, Klinikstr. 1 * Imhof Privathotels, Frankenstraße 1, Langenprozelten
KARLSTADT: Hotel alte Brauerei, Hauptstraße 58
MARKTHEIDENFELD: Hotel Anker, Kolpingstraße 7
RIENECK: Seehotel Gut Dürrnhof, Burgsinner Str. 3
SCHOLLBRUNN: Gasthof Hirsch, Spessartstr. 1

KUNST & KULTUR

BURGSINN: Leo-Weismantel Museum, Schulgasse, Obersinn
HIMMELSTADT: Altes Brückenzollhaus mit Museum, Brückenstraße 13
LOHR AM MAIN: Spessartmuseum, Schloss zu Lohr am Main, Schlossplatz 1
MARKTHEIDENFELD: Museum Obertor-Apotheke, Obertorstraße 10 * Skulpturen-Weg, Stadtgebiet

FREIZEIT & SPORT

RETZSTADT: Besinnungsweg: Völkerwallfahrt zum himmlischen Jerusalem
GEMÜNDEN: Natur- und Kulturlehrpfad, Klinikstraße
LEIDERSBACH: Freizeitanlage
ZELLINGEN: Gesundheitsgarten Retzbach, Bergstraße

ÜBERNACHTUNGEN

ARNSTEIN: Binsfelder Hof, Untere Dorfstraße 13
FRAMMERSBACH: Hotel-Restaurant Schwarzkopf, Lohrer Straße 80 * Landhotel Spessartruh, Wiesenerstrasse 129
GEMÜNDEN: Ferienwohnung Sigrid, Gartenstraße 67 * Imhof Privathotels, Frankenstraße 1, Langenprozelten * Ferienhaus Schmittroth, Am Steinkorb 5, Langenprozelten
GRÄFENDORF: Baumhaus-hotel Seemühle, Seemühle 1
HIMMELSTADT: Ferienwohnung bei Elfi, Triebstr. 47 * Gästehaus Führer, Mainstraße 7
KARLSTADT: Gasthaus Am Dorfweiher, Am Dorfweiher 4 * Hotel alte Brauerei, Hauptstraße 58
LOHR AM MAIN: Boutique-Hotel Bundschuh, Am Kaibach 7 * Weekly Boardinghouse Lohr, Alfred Stumpf Straße 6
MARKTHEIDENFELD: Hotel Anker, Kolpingstraße 7
RIENECK: Seehotel Gut Dürrnhof, Burgsinner Str. 3
SCHOLLBRUNN: Gasthof Hirsch, Spessartstr. 1
ZELLINGEN: Main Camp Resort, Badstr. 7

Franken.

WILLKOMMEN IN DER RHÖN



Wandern in der Rhön
© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH
Abenteuer Rhön
© Rhön GmbH / Wolfgang Fallier

Willkommen im Land der offenen Fernen!

Hoch oben stehen. Weit ins Land schauen. Den Blick schweifen lassen. Den Alltag vergessen. Die Gedanken verlieren. Den Wind spüren. Frei sein. Um das zu erleben, muss man nicht ans Ende der Welt reisen. Das alles findet man hier bei uns. In der Rhön, mitten in Deutschland, dort wo Thüringen, Bayern und Hessen aufeinandertreffen.

Seit 1991 ist die Rhön UNESCO-Biosphärenreservat. Das heißt: Mensch und Natur leben im Einklang miteinander. Nachhaltigkeit und Wertschöpfung sind für uns keine Modewörter, sondern seit Jahrzehnten Programm. Damit die einzigartige Kulturlandschaft mit ihrer außergewöhnlichen Artenvielfalt erhalten bleibt. Nicht nur am Tag, sondern auch in der Nacht: 2014 ist das Biosphärenreservat Rhön als „Internationaler Sternenpark“ ausgezeichnet worden.

Hier kann man nicht nur prima die Sterne sehen und beobachten. Hier, in der Rhön, ist man dem Himmel ganz nah, ohne abzuheben. Hier wird man geerdet. Die Rhön ist der ideale Ort zum Runterkommen, zum Durchschnaufen, zum Krafttanken. Hier nimmt man sich Zeit, für das, was wirklich wichtig ist. Hier kann man sein, was immer man möchte: ein Genießer, ein Entdecker oder ein Abenteuerer. Hier kann man auf vielen Wegen unterwegs sein und auch vorzüglich entspannen.

Rhön GmbH
Gesellschaft für Tourismus und Markenmanagement
Rhönstraße 97, 97772 Wildflecken-Oberbach,
0800 9719771, kontakt@rhoen.info, www.rhoen.info



© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH



© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH



Bernshäuser Kutte © Rhön GmbH

Mensch & Natur im Einklang

1991 wurde die Rhön von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt. Mit einer Fläche von knapp 2500 Quadratkilometern erstreckt sich das UNESCO-Biosphärenreservat über die Bundesländer Bayern, Hessen und Thüringen. Das Ziel des Biosphärenreservates ist es, die natürliche und kulturelle Vielfalt zu schützen, eine nachhaltige (Regional-) Entwicklung voranzubringen sowie (Umwelt-)Bildung, Kommunikation, Forschung und Monitoring.

Eine Modellregion für nachhaltige Entwicklung

Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön steht für innovative Projekte, die zeigen, dass eine Entwicklung möglich ist, die ökologisch verträglich, ökonomisch tragfähig und sozio-kulturellen Interessen entgegenkommt. Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön ist für zahlreiche Beispiele eine Modellregion geworden, z.B. mit dem Sternenpark.

Das Land der offenen Fernen

Klare Sternennächte, Wälder, Streuobstwiesen, Heckenstreifen, Ackerland, Dörfer und immer wieder bunte Wiesen bieten ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. Nicht umsonst ist die Rhön als „Land der offenen Fernen“ bekannt. TreffpunktDeutschland.de/rhoen

LANDKREISE IN DER RHÖN



Landkreis
Bad Kissingen
Landkreis
Fulda
Landkreis
Rhön-Grabfeld

Landkreis
Schmalkalden-Meiningen
Landkreis
Wartburgkreis



**Jetzt QR-Code scannen
und die Rhön
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/rhoen

Franken. Rhön.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAD KISSINGEN



© Staatsbad und Touristik
Bad Bocklet GmbH



Baaderland Bayerische Rhön, Bad Kissingen
© Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Der Landkreis Bad Kissingen, gelegen in Unterfranken, Bayern, ist ein wahres Paradies für Natur- und Kulturliebhaber. Die Region besticht durch ihre idyllischen Landschaften, geprägt von sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Flüssen. Bad Kissingen, die berühmte Kurstadt, bietet erstklassige Wellness- und Gesundheitsangebote, historische Kuranlagen und eine male- rische Altstadt. Sehenswert sind auch die Städte Hammelburg, die älteste Weinstadt Frankens, und Bad Brückenau mit seinen prächtigen Parkanlagen. Zahlreiche Wander- und Radwege laden dazu ein, die abwechslungsreiche Natur zu erkunden. Der Landkreis Bad Kissingen vereint Erholung, Kultur und Natur- erlebnis auf einzigartige Weise und ist somit ein ideales Reiseziel für einen entspannten und zugleich inspirierenden Urlaub. TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen-region



Baaderland Bayerische Rhön
Bad Bocklet © Wolfgang Back



Geheimnisvolle Figur Amalberga
© Ralf Bauer / Stadt Hammelburg

ORTE IM LANDKREIS BAD KISSINGEN



Markt Bad Bocklet	Markt Elfershausen	Gemeinde Wartmannsroth
Stadt Bad Brückenau	Stadt Münnerstadt	Gemeinde Wildflecken
Stadt Bad Kissingen	Markt Oberthulba	
Stadt Hammelburg	Gemeinde Ramsthal	

Rhön Internationaler Sternenpark Rhön



Milchstraße Wasserkuppe
© Oliver Eisenmann / Rhön GmbH

Licht aus, Sterne an! Tausende Sterne funkeln am Firmament, die Milchstraße zieht sich als weißes Band über den Himmel und mit etwas Glück blitzt eine Sternschnuppe auf – mysteriös und magisch zugleich. Die dünne Besiedelung der Rhön und die daraus folgende geringe Lichtverschmutzung ermöglichen es, die Schönheit des Sternenhimmels zu genießen. Dadurch sind hier sogar Sterne sichtbar, die man in vielen anderen Regionen schon lange nicht mehr am Nachthimmel findet. Deshalb

wurde 2014 das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön als Internationaler Sternenpark durch die Dark Sky Association ausgezeichnet. Um die Nacht so richtig zum Genuss werden zu lassen, bietet der Sternenpark Rhön Unternehmungen wie zum Beispiel ein Nachtpicknick an. Außerdem gibt es besondere Himmelsschau- plätze und astronomische Führungen – bei Tag und bei Nacht. So lässt sich die Stille und Faszination der Nacht auf ganz besondere Weise erfahren. TreffpunktDeutschland.de/rhoen



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Bad Kissingen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bad-kissingen-region

Region BADERLAND BAYERISCHE RHÖN



5 Heilquellen Staatsbad BRK
© Bayerisches Staatsbad
Bad Brückenau / JanGreune

Gesund sein, aber vor allem gesund bleiben, das ist der größte Wunsch jedes Menschen. Das Bäderland Bayerische Rhön, ein deutschlandweit wohl einzigartiger Zusammenschluss von gleich fünf Kurorten - Bad Bocklet, Bad Brückenau, Bad Kissingen, Bad Königshofen und Bad Neustadt - bietet unter dem Motto „In einem Bad zu Gast – in fünf Bädern zu Hause!“ eine Vielzahl von Gesundheits-Arrangements zur Vorbeugung aber auch zur Linderung von Beschwerden. Gäste profitieren von geballter medizinischer Kompetenz, Kultur pur in den geschichts-trächtigen Kurorten sowie einem gesunden Mittelgebirgsklima im Naturpark und UNESCO Biosphärenreservat Rhön. TreffpunktDeutschland.de/baederland-bayerische-rhoen



Heilwassersee
© Kurverwaltung Bad Königshofen



© StahlbadStaatsbad und
Touristik Bad Bocklet GmbH



© Staatsbad und Touristik
Bad Bocklet GmbH

Bad Bocklet

Wer nachhaltig etwas für seine Gesundheit tun möchte, ist in Bad Bocklet genau richtig. Das ruhige Mineral- und Moorheilbad ist eingebettet in eine herrliche Naturlandschaft. An der idyllischen Fränkischen Saale gelegen und umgeben von einer sanften Hügellandschaft, bietet es die ideale Kulisse für Ihre Auszeit vom Alltag, in der Sie sich ganz auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen konzentrieren können. Sanfte, ganzheitliche Heilmethoden wie Ayurveda, Kneipp-Therapie und Kontemplation, aber auch Rehabilitation und präventive Gesundheitsanwendungen bieten einen optimalen Rahmen, um wieder gesund zu werden oder noch besser, gesund zu bleiben. TreffpunktDeutschland.de/bad-bocklet



Blauer Salon, Museen,
Schloss Aschach © Gerhard Nixdorf.

Museen Schloss Aschach

Mit seinen drei Museen, dem Schlosspark und dem Restaurant und Café laden die Museen Schloss Aschach zum Entdecken, Staunen und Genießen ein. Schloßstraße 24, Bad Bocklet



© Thomas Zitzmann /
Stadt Bad Brückenau Tourist Information

Rhönexpress Bahn-Radweg

Die ca. 26 km lange Strecke, von der Hessischen Grenze bei Zeitlofs bis zum Markt Wildflecken, verläuft auf einer ehemaligen Eisenbahntrasse und inszeniert mit Objekten und Landart die bahngeschichtliche Vergangenheit. Bad Brückenau



Bad Brückenau © Steffen Hildenbrand /
Stadt Bad Brückenau

Bad Brückenau

Umgeben von herrlicher Natur, im Tal des Flusses Sinn, liegt die kleine Stadt Bad Brückenau. Hier im Herzen Deutschlands, im Norden Bayerns, hat sich über Jahrhunderte eine ganz besondere Gastfreundschaft entwickelt. Diese liegt in der Tradition des Ortes begründet. Schon seit Jahrhunderten kommen Gäste und Besucher, um hier die heilenden Kräfte der Natur und der sieben Heilquellen zu nutzen. Als Besonderheit gibt es in Bad Brückenau gleich zwei Heilbäder. Dazu gehören der Kurbetrieb im Zentrum, sowie im Bayerischen Staatsbad, in einem nur drei Kilometer entfernten Stadtteil. TreffpunktDeutschland.de/bad-brueckenau



© Kerstin Junker /
Stadt Bad Brückenau Tourist Information

Deutsches Fahrradmuseum

Das Deutsche Fahrradmuseum stellt die umfangreichste und qualitativ hochwertigste Sammlung historischer Fahrräder in Deutschland aus. In der liebevoll renovierten Jugendstilvilla im Staatsbad von 1908, der „Villa Füglein“, fanden die über 200 seltenen Fahrräder aus der Sammlung Sojc ein neues Zuhause. Auf zwei Etagen wird der Besucher durch die chronologisch dargestellte Fahrradgeschichte geführt. Zeitgenössische Reklame und Fahrradzubehör lassen den Geist vergangener Epochen lebendig werden. Im Museumsladen können Sie Ersatzteile, Literatur und Geschenkartikel rund ums Fahrrad erwerben. Heinrich-von-Bibra-Straße 24, Bad Brückenau



Kurgarten mit Arkadenbau
© Bayer. Staatsbad
Bad Kissingen GmbH

Bad Kissingen

Im Herzen Deutschlands steht im Bayerischen Staatsbad Bad Kissingen der moderne Mensch mit seinem Bedürfnis nach Erholung und Entspannung im Mittelpunkt. „Zeit“ ist im bekanntesten Kurort Deutschlands zentrales Leitmotiv und überall zu spüren – in der eindrucksvollen Geschichte und Architektur, in den Gärten und Grünanlagen im Wechsel der Jahreszeiten, im ewigen Sprudeln der heilenden Quellen sowie den abwechslungsreichen Festen und Veranstaltungen. In Bad Kissingen verbindet sich altbewährte Bäderkultur mit Wellnessprogrammen auf höchstem Niveau, historisches Ambiente trifft auf zeitgemäße Kultur- und Tourismusangebote. TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen



© KissSalis Therme Bad Kissingen

KissSalis Therme

Seit der Eröffnung im Jahr 2004 hat die KissSalis Therme in Bad Kissingen zahlreiche Bestbewertungen und Auszeichnungen erhalten. Im Januar 2020 wurde sie schließlich von travelbook.de als beste Therme in Deutschland ausgezeichnet. Kein Wunder, denn hier legt man besonderen Wert auf Ihr Wohlbefinden und verwöhnt Sie mit einem umfangreichen Wellnessprogramm, das Sie den alltäglichen Stress und die Hektik vergessen lässt. Dabei steht das Heilwasser von Bad Kissingen im Mittelpunkt und wird auf vielfältige Weise für Ihre Entspannung genutzt. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Thermen-, Wellness- und Saunalandschaft. Heiligenfelder Allee 16, Bad Kissingen

HAMMELBURG



© Julian Leurer / Tourist-Information - Stadt Hammelburg

An den sanften Hängen des Saaletals hat der Weinbau eine lange Tradition. Seit 777 werden hier Reben angebaut und edle Weine produziert, die man am besten bei einer Weinprobe oder einem der geselligen (Wein-)Feste genießt. Die Geschichte Hammelburgs ist fest mit dem Wein verbunden und das wird fast überall spürbar. Ob bei einer kurzweiligen Stadtführung durch die idyllische Altstadt mit ihren engen Gässchen, im Museum Herrenmühle oder in den historischen Gebäuden, wie dem barocken Kellereischloss. Die einzigartige Landschaft ist nicht nur prädestiniert für den Weinanbau, Erholungssuchenden bietet sie mit ihren vielfältigen Möglichkeiten eine Auszeit.
TreffpunktDeutschland.de/hammelburg



Weinberge © Nico Manger / Tourist-Information - Stadt Hammelburg



Geheimnisvolle Figur Amalberga © Ralf Bauer / Tourist-Information - Stadt Hammelburg

MARKT ELFERSHAUSEN



Trimbürg © VG Elfershausen

Der Markt Elfershausen mit seinen 5 Ortsteilen (Elfershausen, Engenthal, Langendorf, Machtilshausen und Trimbürg) ist eine ländliche geprägte Gemeinde und liegt im Fränkischen Saaletal, zu Füßen der Trimbürg. Touristische Anziehungspunkte sind die Trimbürg, die in den Sommermonaten an den Sonn- und Feiertagen mit Bewirtung für Besucher geöffnet ist, das „Schreinersch Haus“ in Machtilshausen, das Erthalschloss in Elfershausen und weitere mehr. Wanderweg an Muschelkalkhängen, Rad- und Mountainbike-Touren, Kneippanlagen, Bootswandern auf der Saale und ein gefüllter Veranstaltungskalender bieten ein aktives und abwechslungsreiches Programm.
TreffpunktDeutschland.de/markt-elfershausen



Machtilshausen © VG Elfershausen



Schlosshof © VG Elfershausen



© VG Euerdorf

Markt Euerdorf

Eingebettet zwischen sanft ansteigenden Hügeln, liegt im romantischen Saaletal der Marktflecken Euerdorf. Historische Gebäude, das Museum „Terra Triassica“ sowie das Naherholungsgebiet an der fränkischen Saale laden ein.
TreffpunktDeutschland.de/markt-euerdorf



© Christine Schikora / Touristen-Information Münnerstadt

Münnerstadt

Im idyllischen Lauertal im Herzen des Bäderlands Bayerische Rhön liegt das beschauliche Münnerstadt. Eindrucksvolle Fachwerkbauwerke und stattliche Bürgerhäuser prägen die historische Altstadt.
TreffpunktDeutschland.de/muennerstadt



© Tourist-Information Stadt Hammelburg / Paul Springer

Schloss Saaleck

Der 22 Meter hohe Bergfried, der bis 1749 als Gefängnisturm diente, ist nach aufwendiger Sanierung als Aussichtsturm zugänglich und bietet einen herrlichen Ausblick über das Saaletal.
Saaleckstraße 1, Hammelburg



© Jessica Leicher / Markt Oberthulba

Oberthulba

Natur erleben – zwischen Rhön und Fränkischem Weinland. Neben der Extratour „Der Thulbataler“, laden der Walderlebnispfad „Oehrbachtaler“ und der „Panoramawanderweg“ zur Erkundung ein.
TreffpunktDeutschland.de/oberthulba



© Gemeinde Ramsthal

Ramsthal

In einem Seitental der fränkischen Saale, in der Nähe der Kurstadt Bad Kissingen, liegt die Weinbaugemeinde Ramsthal.

Zahlreiche gut ausgeschilderte Wanderwege führen durch die Ramsthaler Weinbergslandschaft. Diese werden von einem Baumlehrpfad, dem poetischen Waldwanderweg, und dem Kunstweg ergänzt.

Nicht nur bei den zahlreichen Festen zeigt sich Ramsthal mit seinen vielen Übernachtungsmöglichkeiten rundum gastfreundlich. Wohnmobilurlauber finden direkt am Ortseingang einen Reisemobil-Stellplatz mit neuesten technischen Ver- und Entsorgungseinrichtungen.
TreffpunktDeutschland.de/ramsthal



© Gemeinde Wartmannsroth

Wartmannsroth

Die Gemeinde Wartmannsroth liegt im Herzen Deutschlands, im südlichen Biosphärenreservat Rhön zwischen den drei Flüssen Schondra, Fränkische Saale und Thulba. Durch die geographische Lage Wartmannsroths erreichen Sie binnen kürzester Zeit den Spessart, das Fränkische Saaletal oder die Rhön. Städtereisen nach Hammelburg, Bad Kissingen, Fulda oder Würzburg bieten sich ebenfalls an. Mit gut ausgebautem Rad- und Wanderwegnetz, Spielplätzen, Kneipp-Anlage, BMX-Bahn und vielem mehr bietet die Gemeinde viel Raum für Erholung und attraktive Freizeitgestaltung für Jung und Alt. Abgeschieden von Verkehrslärm bietet das Untere Schondratal, eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete Bayerns, einen unvergleichlichen Naturerlebnis.
TreffpunktDeutschland.de/wartmannsroth

WILDFLECKEN



© Markt Wildflecken

Wildflecken mit seinen Ortsteilen Oberbach und Oberwildflecken liegt eingebettet im oberen Sinntal am Fuße des heiligen Berges der Franken, des Kreuzberges. Dank seiner Lage, inmitten des Biosphärenreservats und Naturparks Bayerische Rhön, ist die Marktgemeinde ein Paradies für Urlaub und Freizeitgestaltung. Ein gut ausgebautes Rad-, Mountainbike- und Wanderwegenetz mit den unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden bietet für alle Ansprüche genau das Richtige. Direkt am Rhönexpress-Bahnradweg gelegen, sorgt die Kneipp-Anlage in Oberbach für Erfrischung und die PumpBase in Wildflecken für Freizeitspaß. Einen Besuch wert ist das Biosphärenzentrum Rhön „Haus der Schwarzen Berge“ im Ortsteil Oberbach, hier befindet sich auch die Tourist-Information Rhön. TreffpunktDeutschland.de/wildflecken



© Markt Wildflecken



© Markt Wildflecken



© Markt Euerdorf

Weihnachtsmarkt

01.12.2024, 12-19 Uhr, Markt Euerdorf

In der einzigartigen Atmosphäre des Museumsgartens Terra Triassica findet der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt in Euerdorf statt. Aussteller aus der Region präsentieren liebevoll handgefertigte Weihnachtsgeschenke und Dekorationsartikel. Das Euerdorfer Christkind eröffnet den Markt feierlich und verteilt kleine Geschenke an die Besucher. Ab 14.00 Uhr lädt das Museumsteam im Veranstaltungsraum des Rathauses zu gemütlichen Stunden bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen ein. Musikalische Unterhaltung durch Kinder- und Musikgruppen aus Euerdorf sorgt für festliche Stimmung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, auch Vegetarier kommen auf ihre Kosten. Erleben Sie die besondere Magie der Weihnachtszeit in Euerdorf und lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre verzaubern.



Trimbürg
© VG Elfershausen

Weihnachtsmarkt auf der Trimbürg

07./08.12.2024, Markt Elfershausen

Lichterglanz, stimmungsvolles Ambiente, historische Gemäuer, Unterhaltungsprogramm, Aussteller und Selbstvermarkter. Für die Besucher wird ein Busshuttle eingerichtet.



© Josefine Glöckne

Weihnachten auf Schloss Aschach

14.-15.12.2024, Bad Bocklet

Am dritten Adventswochenende laden die Museen Schloss Aschach zu „Weihnachten auf Schloss Aschach“ ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Weihnachtsmarkt, Führungen, Kinderprogramm und Musik.

EVENTS IN DER REGION...



© Stadt Bad Brückenau / Uwe Schmidt

Pinklauf
03.10.2024, 11 Uhr
Bad Brückenau

Beim Pinklauf in Bad Brückenau geht es in erster Linie darum, sich aktiv zu bewegen, Spaß zu haben und das Bewusstsein für die Prävention der tückischen Krankheit Brustkrebs zu erhöhen. „Gemeinsam sind wir pink“ ist seit 2011 als jährlich wiederkehrende Veranstaltung, jeweils am 3. Oktober eines Jahres, geplant.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Bad Kissingen entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen-region

Theaterstück

„Kein Röslein ohne Läusechen“

05.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Kostümführung mit Gräfin Luise

06.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Öffentliche Führung „Aufmerksam!“

27.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Ferienprogramm

„Wege zum Licht“

31.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet

Saisonabschluss

31.10.24, Schloss Aschach, Bad Bocklet



© Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Kabarett Herbst

25.09. - 16.11.2024, Bad Kissingen

Längst ein Highlight im Veranstaltungskalender: der Kissinger Kabarett Herbst. Immer wenn die Blätter fallen, machen sich Deutschlands beste Wortakrobaten, Kabarettisten und Comedians auf den Weg nach Bad Kissingen.



Kissinger Winterzauber

13.12.2024 - 04.01.2025, Bad Kissingen

In Bad Kissingen sorgt der „Kissinger Winterzauber“ für kulturelle Behaglichkeit. Zwischen Dezember und Januar kommen Künstler aus aller Welt in das Bayerische Staatsbad in der Rhön.

GASTRONOMIE BAD BRÜCKENAU: Gasthaus Breitenbach, Eduard-Gerhard-Straße 5 **BAD KISSINGEN:** Laudensacks Parkhotel & Beauty Spa, Kurhausstraße 28 * Weinwerk Vinothek, Ludwigstraße 1 **KUNST & KULTUR BAD BOCKLET:** Museen Schloss Aschach, Schloßstraße 24 **BAD BRÜCKENAU:** Deutsches Fahrradmuseum, Heinrich-von-Bibra-Straße 24 **BAD KISSINGEN:** Museum Obere Saline, Obere Saline 20 * Kurtheater, Theaterpl. 1 **HAMMELBURG:** Museum Herrenmühle, Turnhouter Str. 15 **FREIZEIT & SPORT BAD BRÜCKENAU:** Rhönbotschafter GbR Matthias Grief und Ralf Sauer, Edelruh 8 **BAD KISSINGEN:** ADTV Tanzschule Tinos Dance World, Maxstraße 22 * KissSalis Therme, Heiligenfelder Allee 16 **HAMMELBURG:** Hammelburger Kanuverleih Jürgen Leitschuh, Kurhausstraße 28 **WILDFLECKEN:** ADTV Tanzschule Tinos Dance World, Sportheim Wildflecken, Am Sportplatz 1 **SHOPPEN BAD KISSINGEN:** Weinwerk Vinothek, Ludwigstraße 1 **MÜNNERSTADT:** Rhön Kaffee Bühners Rösterei Bühner, Maria Bildhausen 6 (Kloster Maria Bildhausen) **ÜBERNÄCHTUNGEN BAD BOCKLET:** Kurhaus Hotel Bad Bocklet, Kurhausstraße 2 **BAD BRÜCKENAU:** Gasthaus Breitenbach, Eduard-Gerhard-Straße 5 **BAD KISSINGEN:** Laudensacks Parkhotel & Beauty Spa, Kurhausstraße 28 **HAMMELBURG:** Hotel Deutsches Haus & Wandelbar, Kissinger Straße 24 * Kaisers Weinland Hotel, An der Walkmühle 11 **WARTMANNSTROTH:** Neumühle Resort & SPA, Neumühle 54

Franken. Rhön. Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS RHÖN-GRABFELD



Whirlpool-Triamare
© Andreas-Hub /
Tourismus und Stadtmarketing
Bad Neustadt GmbH



LANDKREIS RHÖN- GRABFELD

© Florian Trykowski / FrankenTherme Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

Der Landkreis Rhön-Grabfeld liegt im Herzen Deutschlands und ist bekannt für seine atemberaubende Natur. Die Region ist geprägt von Bergen, Tälern, Flüssen, Seen und Wäldern. Mehr als 50 % des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön befinden sich im Landkreis Rhön-Grabfeld. Hier wird die Natur mit ihren vielen, teilweise selten gewordenen Tieren und Pflanzen geschützt und bewahrt. Gleichzeitig bietet die einmalige Natur- und Kulturlandschaft viele Bildungs- und Erlebnisangebote für Besucherinnen und Besucher. Ein Beispiel für Schutz, Erlebnis und Bildung zugleich ist das Schwarze Moor auf der Langend Rhön, welches zu den bedeutendsten Hochmooren Europas zählt. Mit solchen Besonderheiten und derzeit 243 Wandertouren ist die Region ein Paradies für Wanderbegeisterte. TreffpunktDeutschland.de/rhoen-grabfeld



Mellrichstadt - Altes Schloss
© Petra Dietz / Verein für
Tourismus & Stadtmarketing e.V.



Dreibogige Sandsteinbrücke Saal
© Bilderschmiede Steffen Schneider

ORTE IM LANDKREIS RHÖN- GRABFELD



Stadt Bad Königshofen	Stadt Fladungen	Markt Saal a.d.Saale
Stadt Bad Neustadt a.d.Saale	Stadt Mellrichstadt	Gemeinde Sulzfeld im Grabfeld
Stadt Bischofsheim in der Rhön	Gemeinde Nordheim v.d.Rhön	
	Stadt Ostheim v.d.Rhön	



© Franken Tourismus
Haßberge Tourismus / Andreas Hub

Bad Königshofen

Eine charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, umgeben von der sanften Hügellandschaft des Naturparks Hassberge. Ein harmonisches Zusammenspiel von unberührter Natur, heilenden Mineralquellen und die Möglichkeit, sportliche und kulturelle Aktivitäten wahrzunehmen, bieten einen Aufenthalt nach Maß.

Ein Ort, in dem Sie so richtig abschalten können, von der Alltagshektik und der Ihnen viele spannende Überraschungen bietet. Vor allem aber auch ein Ort, in dem Sie abtauchen können: Im ersten Natur-Heilwassersee Deutschlands.

TreffpunktDeutschland.de/bad-koenigshofen



© FrankenTherme
Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger

Ungezählte Exponate künden von der Frühgeschichte bis in unsere Tage heute.

Martin-Reinhard-Straße 9,
Bad Königshofen



© Peter Leutsch / FrankenTherme -
Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

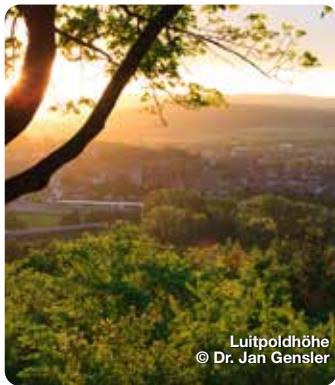
FrankenTherme

Die Franken Therme bietet ein großes Innenbecken, Mega-Whirlpool, Herzkreislauf-Außenbecken, Kinder-Erlebnisbereich, Fake-Slide-Röhrenrutsche, Finnisch-Fränkisches Saunadort und den 1.Naturheilwassersee Deutschlands
Am Kurzentrum 1, Bad Königshofen



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Rhön-
Grabfeld online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/rhoen-grabfeld



Luitpoldhöhe
© Dr. Jan Gensler

Bad Neustadt an der Saale

Bad Neustadt a. d. Saale liegt in der Mitte Deutschlands, am Fuße der Bayerischen Rhön. Durch seine zentrale Lage ist der Ort gut zu erreichen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten in die vielseitige Region. Drei verschiedenen, reizvolle Trails des DSV Nordic aktiv Walking Zentrums laden Walkingbegeisterte und Wanderer zum Entdecken ein. Die über 400 km markierten Wander- und Radwege auf teils stillgelegten Bahntrassen führen zu herrlichen Aussichtspunkten und beliebten Ausflugszielen in der Bayerischen Rhön. Das Wellness- und Erlebnisbad Triamare vereint Sport, Spaß und Wellness miteinander
[TreffpunktDeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale](https://www.treffpunktdeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale)



Triamare © Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

Triamare Wellness- und Erlebnisbad

Das Erlebnisbad verbindet Sport, Spaß und Wellness. Genießen Sie das vielfältige Fitnessangebot, die 94 Meter lange Riesenrutsche sowie die Saunalandschaft auf der Dachterrasse. **Mühlbacher Str. 15, Bad Neustadt an der Saale**



Salzburg von außen
© Steffen Schneider Bilderschmiede

Salzburg

Hoch über Bad Neustadt thront die vieltürmige Salzburg, mit 10.700 m² ist sie eine der größten Burganlagen Deutschlands. Diese sogenannten Ganerben errichteten sich eigene Kleinburgen innerhalb des weitläufigen Mauerings. **Salzburgweg 6, Bad Neustadt an der Saale**



© Tourist-Information Fladungen

Eingebettet in die einzigartige Landschaft des Biosphärenreservats Rhön, am Dreiländereck Hessen, Thüringen und Bayern, liegt Fladungen, die nördlichste Stadt Bayerns. Malerische Fachwerkhäuser, mit reich beschnitzten Eckbalken verziert und mit Blumen geschmückt, eine gut erhaltene Stadtmauer mit 5 Wehrtürmen und enge Gässchen prägen das historische Bild Fladungen. Der geschichtlich gewachsene, mit viel Liebe und Gefühl restaurierte Stadtkern strahlt eine gemütliche und lebendige Atmosphäre aus. Der staatlich anerkannte Erholungs-ort wurde 2024 erneut als „GenussOrt Bayern“ ausgezeichnet. Vielerlei Köstlichkeiten finden Sie in den Gasthöfen oder z.B. im Bauernladen in Fladungen. [TreffpunktDeutschland.de/fladungen](https://www.treffpunktdeutschland.de/fladungen)



© Tourist-Information Fladungen



© Tourist-Information Fladungen

BISCHOFSHHEIM



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön

Willkommen in Bischofsheim in der Rhön, in der kleinen Stadt, die alles hat! Hier ist die Freizeitgestaltung vielfältiger denn je: Sportorientierte Angebote für Aktivurlaubende, Entspannungsmöglichkeiten für Genusssmenschen und eine große Auswahl für Familien sowie Natur- und Kulturbegeisterte hat Bischofsheim in der Rhön zu bieten. Bischofsheim ist das „Tor zur Rhön“ sowie der perfekte Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge zu jeder Jahreszeit, für Jung und Alt. Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Auszeit an einem besonderen Ort im „Land der offenen Ferne“. Bischofsheim liegt leicht erreichbar mitten in Deutschland in Nordbayern. Ein Ort zum Wohlfühlen und Genießen.

[TreffpunktDeutschland.de/bischofsheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/bischofsheim)



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön

MELLRICHSTADT



© Rhöndrohne / Verein für Tourismus & Stadtmarketing e.V.

Mellrichstadt ist eine der ältesten Kulturstätten Frankens und blickt stolz auf eine über 1200jährige Geschichte zurück. Geprägt durch die Vielfalt der Stilrichtungen und Epochen gibt es in Mellrichstadt vieles zu entdecken und zu erkunden: Stille Winkel, enge Gassen, belebte Plätze, historische Altstadt mit Stadtbefestigung und Sehenswürdigkeiten. Durch den gelungenen Innenstadttumbau präsentiert sich die Stadt heute weltoffen, jung und erfrischend anders. Mellrichstadt liegt, eingebettet in Wiesen und Felder, im Naturpark und Biosphärenreservat Rhön und grenzt im Norden an Thüringen. Früher eher landwirtschaftlich geprägt, ist sie heute das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Streutals. [TreffpunktDeutschland.de/mellrichstadt](https://www.treffpunktdeutschland.de/mellrichstadt)



Marktplatz © Verein für Tourismus & Stadtmarketing e.V.



© Verein für Tourismus & Stadtmarketing e.V.



Nordheimer Mainfähre
© Touristikrat Nordheim am Main

Nordheim am Main

Mit rund 450 Hektar Rebfläche ist Nordheim am Main die größte Weinbaugemeinde in Franken und mit über 1.100 Jahren Weinbautradition ein Mekka für Weinfreunde. **TreffpunktDeutschland.de/nordheim-am-main**



© Fred Rautenberg / Aktives Mellrichstadt

Dokumentationszentrum Hainbergkaserne

Von 1962 bis 2006 war Mellrichstadt Garnisonsstadt und die Heimat des Panzergrenadierbataillons 352. Das Dokumentationszentrum erklärt die Zusammenhänge der Epoche des Kalten Kriegs mit einer Ausstellung. **Wiesentalgraben 116, Mellrichstadt**



© Markus Büttner / VG Saal a.d.Saale

Saal an der Saale

Die Marktgemeinde Saal a.d. Saale mit ihrem Ortsteil Waltershausen liegt idyllisch an Saale und Milz, mitten im Herzen des Grabfelds. Auf einer kleinen Anhöhe über dem Saaletal liegt die sehr bekannte und reizvoll gelegene Pilgerstätte „Findelberg“. Ein Abstecher zu Fuß über die romantische dreibogige Sandsteinbrücke, einem Kreuzweg mit Sandsteinstationen, Andachtsstätten und verschiedenartiger Grotten lohnt sich allemal und wird belohnt mit einem außergewöhnlichen Blick über die Landschaft des Grabfelds. Das Gut und Schloss Waltershausen ist bekannt für seinen Rokokosaal, dieser gehört zu den feinsten Schöpfungen des Fränkischen Rokoko, erbaut von dem bedeutenden Baumeister Balthasar Neumann. **TreffpunktDeutschland.de/saal-an-der-saale**



© Gemeinde Sulzfeld

Sulzfeld

Sulzfeld im Grabfeld - der staatlich anerkannte Erholungsort - ist sehr malerisch gelegen. Das von bewaldeten Bergen umgebene Dorf liegt am Fuße der Hassberge, der bayerischen Rhön und nahe dem Thüringer Wald. Vor über 1200 Jahren wurde Sulzfeld zum ersten Mal in einer schriftlichen Urkunde genannt. Historische und typisch fränkische Sehenswürdigkeiten wie die Ruine Wildberg, die Kirchenburg, das Wasserschloss, der große jüdische Friedhof und viele Fachwerkhäuser birgt Sulzfeld in seinen Mauern. Für Wanderer und Radfahrer sind hier zahlreiche Wege vorhanden. Hier kreuzen sich der Kelten-Erlebnisweg und der Burgen- und Schlösserweg, zwei wunderschöne Wanderrouten durch den Naturpark Haßberge. **TreffpunktDeutschland.de/sulzfeld**



© Herbert Meinunger / Stadt Ostheim v. d. Rhön

Kirchenburg

Die größte und am besten erhaltene Kirchenburg Deutschlands. Mit fünf Türmen, sechs Bastionen, doppelter Weh-mauer und der mächtigen Renaissance-Kirche St. Michael herrscht sie über das Stadtbild. **Friedenstraße 7, Ostheim Rhön**



© Brigitte Proß / Verein für Tourismus & Stadtmarketing e.V.

Wasserschloss Roßrieth

Der kleinste Stadtteil von Mellrichstadt wurde 1140 in einer Abtretungsurkunde des Bischofs Embrico von Würzburg erstmals erwähnt. Hier in Roßrieth erwartet Sie ein wahres Kleinod – eines der schönsten Wasserschlösser weit und breit **Roßrieth 17, Mellrichstadt**



OSTHEIM V. D. RHÖN

Ostheim vom Büchig aus
© Stefan Thomas Stadt Ostheim v. d. Rhön

Im nördlichsten Zipfel Bayerns, mitten im Naturpark und Biosphärenreservat Rhön, liegt Ostheim v. d. Rhön. „Perle der Streu“ nennt sich der Luftkurort, liegt er doch romantisch am gleichnamigen Flüsschen, das sich durch das mittelalterliche Städtchen zieht. Fachwerk, Adelsitze, Schlösser und zwei Burgen prägen das Ortsbild. Die pulsierende, kastanienbestandene Marktstraße mit vielen Fachgeschäften bildet das Herz des Luftkurorts. Sie gilt nicht nur als Einkaufs- und „Genussmeile“ der Stadt, sondern bietet auch eine wunderbare Kulisse für viele bunte Feste. Ob Sonntagsrunde, Spaziergang oder Wandertour, die Ostheimer Wanderwege bieten mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Längen und Höhenprofilen einen bunten Mix für Wanderbegeisterte aller Altersgruppen. **TreffpunktDeutschland.de/ostheim-rhoen**



Südlichen Mauerring der Kirchenburg
© Stadt Ostheim v. d. Rhön



Kirchenburg von außen
© Schindler-Schwabedissen / Stadt Ostheim v. d. Rhön

EVENTS IN DER REGION...



Rhöner Wurstmarkt

12.10. - 13.10.2024, Ostheim v.d.Rhön

Auf dem Rhöner Wurstmarkt, DER deutschen Feinschmecker-messe für handwerkliche Wurst- und Schinkenspezialitäten und ihre Begleiter, präsentieren rund 50 Metzger und Direktvermarkter aus dem UNESCO-Biosphärenreservat Rhön sowie aus ausgewählten Gastregionen ihre selbst erzeugten Spezialitäten entlang der Marktstraße des Luftkurorts Ostheim vor der Rhön.



© Petra Dietz / Aktives Mellrichstadt

Mellerscher Herbst

29.09.2024, Mellrichstadt

Ein Tag voller Aktionen und Abwechslung erwartet die Besucher. Viele Markthändler haben ihr Kommen angemeldet und bieten ab 11 Uhr ein buntes Warensortiment.



Standkonzerte auf dem Marktplatz
© Aktives Mellrichstadt

Standkonzerte

14.04. - 13.10.2024, Mellrichstadt

Die Konzerte sind aus dem Konzertreigen der Stadt nicht mehr wegzudenken. Die Konzerte finden 14-tägig, jeweils an den ungeraden Sonntagen in der Zeit von 11:00 - 12:00 Uhr auf dem Marktplatz statt.



© TS NES

Mittelaltermarkt

12.10. - 13.10.24, Bad Neustadt a.d.S.
Tollreste Gaukler, Ritter und Händler sowie allerlei Speis und Trank – Mitte Oktober lädt die Bad Neustädter Innenstadt zum mittelalterlichen Markttreiben ein. Lassen Sie sich mitreißen vom bunten Treiben, zeitgemäßer Musik und vor allem – feiern Sie mit uns!



© Joachim Gluth / Aktives Mellrichstadt

Erlebnisnacht

26.10.2024, 18 Uhr, Mellrichstadt
Unter dem Motto „Kommen-Entdecken-Staunen-Erleben“ sind alle Bürger, Besucher und Gäste eingeladen, Mellrichstadt im Lichtermeer von abertausenden Kerzen zu erleben. Dieses Event ist ein nahezu perfektes Zusammenspiel von Musik-, Aktions-, Kultur- und Shoppingnacht.

Nostalgischer Weihnachtsmarkt

14.12. - 15.12.2024, Mellrichstadt

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION



© Petra Dietz / Aktives Mellrichstadt

Auch heuer soll er wieder stattfinden, der nostalgische Weihnachtsmarkt. Dieser hat sich im Laufe der Jahre zum Glanzlicht seiner Art und einem besonderen Highlight in der gesamten Region entwickelt. Und man ist sich in Mellrichstadt sicher, dass dieser Glanz auch in diesem Jahr wieder vorhanden ist.



© Hanns Friedrich / FrankenTherme Bad Königshofen

Thomasmarkt

tt.mm - tt.mm.jj, Straße, Ort
Der Thomasmarkt (Weihnachtsmarkt) mit zahlreichen Buden und Ständen findet am und um den Marktplatz statt. Das Bad Königshöfer Christkind empfängt die Kinder im Rathausaal und spricht danach den Prolog vom Erker des Rathauses.



© Stephan Thomas

Ostheimer Adventsmarkt

30.11. - 01.12.24, Ostheim v.d.R.
Der Ostheimer Adventsmarkt in und um die malerische Kirchenburg präsentiert sich seit 2019 mit einem neuen Konzept. Genussvoll wird der Besuch am ersten Adventswochenende sein, voller Erlebnisse und Gutes wird auch getan. Besucherinnen und Besucher dürfen gespannt sein auf das überraschungsvolle Programm für die ganze Familie. Schauplätze sind die Kirchenburg sowie das Schlösschen. Zu den Besonderheiten des Adventsmarkts in Ostheim zählt eine trendige Whiskey-Lounge in den Kirchenburg-Gaden.



© FrankenTherme Bad Königshofen

Winterzauber

05.12. + 12.12. + 19.12.2024,
Bad Königshofen
Der Winterzauber findet auf dem Marktplatz statt. An verschiedene Buden gibt es Glühwein, Punsch, Bratwürste und vieles mehr. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Berufsfachschiule für Musik.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Rhön-Grabfeld entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/
rhoen-grabfeld



Rhöntrail
© Andi Röhe

FREIZEIT & SPORT

Rhöntrail
Hauckweg 1
97653 Bischofsheim/Rhön
www.rhoentrail.com



© Rhönmomente/ Hr. Janz

FREIZEIT & SPORT

Rhönmomente
Ellerweg 7
97656 Oberelsbach
rhoenmomente.de



© Rainer Bühner

SHOPPEN

Rhön Kaffee Bühners Rösterei
Wolfsgasse 5
97616 Bad Neustadt/Saale
rhoen-kaffee.com



© AusZeit - Café mit Herz / Christa Weikert

GASTRONOMIE

AusZeit - Café mit Herz
Marktplatz 20
97616 Bad Neustadt/Saale

GASTRONOMIE

BISCHOFSHHEIM: Franziskaner Klosterbetriebe, Kreuzberg
2 BAD NEUSTADT/SAALE:
AusZeit - Café mit Herz,
Marktplatz 20 * MEE KAFFEE
GmbH, Holunderweg 1

FREIZEIT & SPORT

BAD KÖNIGSHOFEN: FrankenTherme, Am Kurzentrum 1
BAD NEUSTADT: ADTV Tanzschule Tinos Dance World, An der Stadthalle 7 * Pole-FITNES, Industriestr. 21 * Triamare Erlebnisbad, Mühlbacher Str.

15 BISCHOFSHHEIM/RHÖN: ADTV Tanzschule Tinos Dance World, Brendstraße 67 * Rhöntrail, Hauckweg 1
OBERELSBACH: Rhönmomente, Ellerweg 7

SHOPPEN

BAD NEUSTADT/SAALE: AusZeit - Café mit Herz, Marktplatz 20 * Haus der Stoffe, Hohnstrasse 17 (Eingang Salzpforte) * MEE KAFFEE, Holunderweg 1 * Meißner Uhren & Schmuck, Marktplatz 6 * Rhön Kaffee Bühners Rösterei, Wolfsgasse 5

ÜBERNACHTUNGEN

BAD KÖNIGSHOFEN: Pension Sambachshof, Sambachshof 3
BAD NEUSTADT/SAALE: Reisemobilstellplatz, Kurhausstraße 21
BISCHOFSHHEIM: Franziskaner Klosterbetriebe, Kreuzberg 2
FLADUNGEN: Weihermühle, Weiherweg 25+27
HAUSEN/RHÖN: Ferienhof Hillenberg, Hillenberg 1 * Rhön Park Aktiv Resor, Rother Kuppe 2 * **SULZFELD:** 1. fränk.-bayer. Schäferwagenhotel mit Baumbetten und Baumhäusern, Oberlauringer Str. 22

Franken.

WILLKOMMEN IM NATURPARK HASSBERGE



Schloss Kleinbardorf
© Ralf Schanze
FrankenTherme
© Florian Trykowski

Wissen Sie, was eine Ganerbenburg ist? Oder was es mit dem „Grünen Band“ auf sich hat? All das und mehr erfahren Sie auf den 23 neuen E-Rad-Erlebnisrouten durch den Naturpark Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald im sonnenverwöhnten Norden Bayerns. Hier können Radfahrer die Besonderheiten der unterfränkischen Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Die Halb- und Tagestouren führen vorbei an Burgruinen und Landschlössern, laden zur Einkehr in malerischen Fachwerkkorten ein und vermitteln unterhaltsames Wissen zu historischen Persönlichkeiten wie dem berühmten Dichter Friedrich Rückert oder dem Astronomen Regiomontanus. Seit 2021 gehören einige Orte im Naturpark auch zu der Regionalroute „Franken – Genuss mit Wein und Bier“, die zur Deutschen Fachwerkstraße gehört. Die historischen Altstädte mit ihrer Fachwerkromantik laden dort, wo Bier- und Weinfranken sich treffen, zur Einkehr mit regionalen Köstlichkeiten ein.

Tipp: Die neue Fahrradkarte im praktischen Faltkartenformat können Sie bequem im Internet unter www.hassberge-tourismus.de/prospekte bestellen. Alle Touren sind auch in der Navigations-App Komoot auf dem Profil von Haßberge Tourismus aufgeführt.

Haßberge Tourismus e.V. im Naturpark Haßberge
Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.Ufr., Tel.: 09523 5033710,
info@hassberge-tourismus.de, www.hassberge-tourismus.de



Apotheke Hofheim © Ralf Schanze



© Haßberge Tourismus e.V.

Haßberge Naturgeflüster auf historischen Spuren



© VGN / Andrea Gaspar-Klein

Ankommen, durchatmen und Schritt für Schritt die abwechslungsreiche Naturlandschaft der Haßberge mit ihren Burgen und Schlössern erkunden. Die 25 Erlebnistouren am „Burgen- und Schlösserwanderweg“ führen als Rundwanderwege zu sagenumwobenen Schlössern, Burgen und Ruinen – vorbei an weiten Wiesentälern, natürlichen Bachläufen und historischen Weinbergen. Auf den Steigerwald-Runden hingegen ergründen Wanderer die stillen Wälder

des Nördlichen Steigerwalds mit seinen einsamen Schluchten, idyllischen Auen und spektakulären Weitsichten. Eingebettet in diese unberührte Natur der Haßberge und des Nördlichen Steigerwalds finden sich Fachwerkensembles aus längst vergangener Zeit und Zeitzeugnisse wie die Burgruine Altenstein, der Zabelstein oder der Landschaftsgarten der Bettenburg in Hofheim in Unterfranken.
TreffpunktDeutschland.de/hassberge

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM NATURPARK HASSBERGE



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Haßberge

Landkreis
Rhön-Grabenfeld
Landkreis
Schweinfurt



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Hassberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

Franken. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HASSBERGE



Wallburgturm
© Stadt Eitmann /
Frau Beuerlein-Gehring



Schloss Eyrichshof
© Stadt Ebern

Der Landkreis Haßberge, gelegen in Unterfranken, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Eingebettet zwischen den Naturparks Haßberge und Steigerwald bietet die Region zahlreiche Wander- und Radwege durch malerische Landschaften, dichte Wälder und sanfte Hügel. Die charmannten Fachwerkstädtchen wie Haßfurt und Ebern bezaubern mit mittelalterlichem Flair, historischen Burgen und Schlössern wie der beeindruckenden Burgruine Raueneck oder dem Schloss Eyrichshof. Weinliebhaber kommen in den Genuss fränkischer Weine, die in den vielen Weingütern der Region verkostet werden können. Zahlreiche Feste, Märkte und kulturelle Veranstaltungen sorgen das ganze Jahr über für Abwechslung und Einblicke in das traditionelle Leben. TreffpunktDeutschland.de/hassberge-region



Zeiler Weinfest © Stadt Zeil am Main



Hofheim
© RFlorian Trykowski

ORTE IM LANDKREIS HASSBERGE



- | | | |
|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Stadt
Ebern | | Markt
Maroldsweisach |
| Stadt
Eitmann | | Gemeinde
Rauhenebrach |
| Stadt
Haßfurt | | Gemeinde
Sand am Main |
| Gemeinde
Knetzgau | | Stadt
Zeil am Main |
| Stadt
Königsberg i.B. | | |



Altstadt Ebern
© Tourist-Information Ebern



© Haßberge / Andreas Hub

Ebern

Das beschauliche Fachwerkstädtchen liegt mitten im „Deutschen Burgenwinkel“ im nördlichen Naturpark Haßberge. Das Coburger Land, die Welterbestadt Bamberg, das Maintal sowie das Nachbarbundesland Thüringen sind nicht weit entfernt. Ebern ist als Endbahnhof des Verkehrsverbundes Nürnberg (VGN) das „Tor zum Burgenwinkel“. Rundwander- und Radwege zu den zahlreichen versteckten Burgruinen und Schlössern starten in Ebern. Erkunden Sie die malerische Altstadt – sei es auf eigene Faust oder mit einem Stadtführer. Neben der klassischen Stadtführung gibt es in Ebern auch Führungen von Kindern für Kinder, Laterneführungen und fränkische Weinproben.

Burgruine Raueneck

Wohl um 1180 wurde mit ihrer Errichtung begonnen. 1720 wurde die Burg aufgegeben und damit dem Verfall überlassen. Die Ruine ist heute wieder frei zugänglich.
Burgruine Raueneck, Ebern-Bramberg



Rauhenebrach Wotansbron
© Trykowski

Naturpark Steigerwald

Zwischen Main und Aisch im Städteviereck Würzburg - Bamberg - Nürnberg - Rothenburg o.d.T. liegt der Naturpark Steigerwald, eine sanfte Mittelgebirgslandschaft.



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Haßberge online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge-region



Wallburgturm
© Stadt Eitmann

Eitmann

„Hier beginnt der Süden“, wusste bereits der große Dichter Goethe zu berichten. Das schöne, beschauliche wie geschichtsträchtige Eitmann ist das Tor zum Steigerwald. Eitmann wurde bereits 741 namentlich erwähnt. Der gut erhaltene Wallburgturm mit weitem Ausblick ins Maintal, Steigerwald und die Haßberge ist das Wahrzeichen der Stadt. Außerdem kann man viele weitere Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie die Ölbergkapelle hinter der Stadtpfarrkirche oder die Wallfahrtskirche Maria Limbach, das letzte Werk des berühmten Baumeister Balthasar Neumann. Durch seine günstige Lage direkt am Main und an den Ausläufern des Steigerwaldes gelegen, bietet Eitmann neben erholsamen Wanderungen im Wald, auch Radtouren auf den gut ausgebauten Fahrradwegen.
TreffpunktDeutschland.de/eitmann



© Stadt Eitmann

Wallfahrtskirche Maria Limbach

Die Wallfahrtskirche Maria Limbach wurde vom Würzburger Fürstbischof Friedrich Karl von Schönborn in Auftrag gegeben. Der Baubeginn war 1751. Zur Wallfahrtskirche 23, Eitmann



© Stadt Eitmann

Wallburgweihnacht

30.11.2024, Eitmann

Die stimmungsvolle Atmosphäre rund um das Wahrzeichen der Stadt, die Marktbuden mit weihnachtlichen Angeboten und kulinarischen Köstlichkeiten laden sie ganz herzlich zu einen vorweihnachtlichen Bummel ein.



Haßfurt - Ritterkapelle
© Stadt Haßfurt Touristinfo

Haßfurt

Haßfurt liegt idyllisch zwischen den beiden Naturparks Haßberge und Steigerwald, unmittelbar am nördlichen Mainufer, und verbindet Wein- und Bierfranken miteinander. Die Kreisstadt mit ihren rund 14.000 Einwohnern zählt zu den ältesten Orten im Landkreis Haßberge und wurde 1230 erstmals urkundlich erwähnt. Die anmutige Altstadt, noch in ihrer ursprünglichen Anlage als langgezogenes Rechteck erkennbar, wird von der breit angelegten, mit Fachwerkhäusern gesäumten Hauptstraße durchzogen und den beiden großen Stadttürmen begrenzt. Wahrzeichen und bedeutendstes Bauwerk der geschichtsträchtigen Stadt ist die spätgotische Ritterkapelle.
TreffpunktDeutschland.de/hassfurt



Schlosspark Oberschwappach
© Marco Depner

Knetzgau

Am Fuße des nördlichen Steigerwaldes gelegen, ist Knetzgau der ideale Ausgangspunkt, um die Umgebung zu erkunden. Kulturelle Sehenswürdigkeiten, wie das Barock-Schloss in Oberschwappach, und eine Vielfalt von Natur-Erlebnissen erwarten Urlauber. Neben den zahlreichen Vereinsfesten finden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen und Konzerte statt. Eine Vielzahl von gut ausgeschilderten Wanderwegen lädt zu Ausflügen ein. Auf Wanderungen zeigt sich die Natur von ihrer schönsten Seite und bietet attraktive Rastmöglichkeiten, wie das Kneipp-Tretbecken oder die Weinberge. Mit dem Rad lässt sich die Landschaft auf den zahlreichen Radwegen erkunden.
TreffpunktDeutschland.de/Knetzgau



Brunnen mit Rathaus
© Stadt Königsberg i. Bay.

Königsberg i. Bay.

Wie aus dem Bilderbuch, so präsentiert sich Königsberg seinen Besuchern. Malerische Fachwerkhäuser umrahmen die alten Pflasterstraßen und den historischen Salzmarkt. Hier steht das Geburtshaus des berühmten Astronomen und Mathematikers Regiomontanus. Auch die rundum wieder hergestellten Ringmauern der Staufenburg, auf dem Schlossberg, zeugen von der großen Vergangenheit dieser Stadt. Aus dem 15. Jahrhundert stammt die spätgotische Marienkirche. Königsberg bietet eine walddreiche Umgebung, Rad- und Wanderwege (Amtsbotenweg, Rundwanderwege, Burgen- und Schlösser-Qualitätswanderweg).
TreffpunktDeutschland.de/koenigsberg-in-bayern



Dorfplatz Maroldsweisach
© Markt Maroldsweisach

Maroldsweisach

In der Region um Maroldsweisach ist Geschichte allorts spürbar: Schlösser, Ruinen, Fachwerkhäuser, aber auch Sagen und Feste sind Zeugen längst vergangener Zeiten. Sechs Schlösser und zwei Burgen warten allein in Maroldsweisach und seinen Gemeindeteilen darauf, erkundet zu werden – beispielsweise auf Schusters Rappen entlang dem Burgen- und Schlösserwanderweg oder auf dem burgenkundlichen Lehrpfad. Fast meint man, sich auf einer Zeitreise von verschiedenen Epochen zu befinden. Natürlich bietet auch das „Innenleben“ des einen oder anderen Schlosses sehenswerte Überraschungen.
TreffpunktDeutschland.de/maroldsweisach



Luftbild Untersteinbach
© Gemeinde Rauhenebrach

Rauhenebrach

Mitten im Naturpark Steigerwald liegt die Gemeinde Rauhenebrach. Sie erstreckt sich von West nach Ost entlang des Oberlaufs der „Rauhen Ebrach“, die ihr auch den Namen gegeben hat. Die hügelige Region mit ihren Laub- und Mischwäldern, verträumten Tälern und Wiesengründen ist eine beliebte Rad- und Wanderregion, die zur Ruhe und Erholung einlädt. Die „Zisterzienser Radrunden“ bieten die Möglichkeit in die Welt der Zisterzienser abzutauchen, ehemalige Wirtschaftshöfe und Schlösser und deren Besonderheiten kennenzulernen. Auch sehenswert ist die ehemalige Glashütte Balthasar Neumanns in Fabrikschleichach mit dem Mäuselturm (1706).
TreffpunktDeutschland.de/rauhenebrach



© Naturpark Haßberge

Stein Erlebnispfad

Grandiose Aussichten und das Erlebnis „Steinbruch im Betrieb“ bietet der SteinErlebnispfad um den Zeilberg bei Maroldsweisach. Es gibt Informationen zum Steinbruch und viele Spielstationen.
[Am Zeilberg, Maroldsweisach](http://AmZeilberg,Maroldsweisach)



Alte Glashütte
© Gemeinde Rauhenebrach

Alte Glashütte

In Fabrikschleichach können Sie die Grundrisse der alten Glashütte Balthasar Neumanns erkunden und im kleinen Dorfmuseum auf Geschichtsreise gehen.
Cafe-Ton, Balthasar-Neumann-Weg 1, Rauhenebrach

SAND AM MAIN



© Gemeinde Sand

Die Weinbaugemeinde Sand erstreckt sich vom Eingangstor des Steigerwalds bis hin zum Main. Sie ist damit in eine Landschaft eingebettet, die ihre Ursprünglichkeit bewahrt hat und Rastende wie auch Reisende mit der großen Ruhe der Flusslandschaft und der Stille naher Wälder zum gastlichen Mahl und menschlicher Wärme einlädt. Der große Baggersee mit Spiel- und Liegewiesen bietet Gelegenheit für Camping, Bootsfahrten, Baden und Angeln. Zudem kann man mit den Wasservögeln im Naturschutzgebiet Altmain, dem Gewässerlehrpfad am Obermain mit Darstellung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt im und am Gewässer, den Schilfsandsteinbrüche am Hermannsberg oder bei den Ausstellungen der Korbflechtbetriebe viele weitere Sehenswürdigkeiten besichtigen. TreffpunktDeutschland.de/sand



Dorfplatz
© Gemeinde Sand



Weinberge
© Gemeinde Sand



© Stadt Zeil am Main

Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm

Seit seinem Bestehen im Jahr 2011 ist das Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm ein Anziehungspunkt für geschichtsinteressierte Besucher, Gruppen oder Schulklassen. Das Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm befindet sich in der Oberen Torstraße in einem Gebäudekomplex aus der ehemaligen Fronveste (Gefängnis) und dem Oberen Stadtturm. Dieser war Originalschauplatz der Hexenverfolgung im frühen 17. Jhd. und beherbergt bauliche Überreste eines Kerkers aus dieser Zeit. In einer Dauerausstellung im 1. Stock erhalten die Besucher sachliche und fundierte Informationen zu den Hintergründen der regionalen und überregionalen Hexenverfolgungen. **Oberer Torstraße 16, Zeil am Main**



Wein-Wanderweg Abt-Degen-Steig
© René Rupprecht / Stadt Zeil am Main Tourist Information

Zeil am Main

Der Wein- und Wallfahrtsort Zeil am Main lädt zu einer genussvollen Entdeckungsreise ein. An den südlichen Ausläufern der waldreichen Hassberge, 30 km westlich der Weiterbestadt Bamberg, an der Nahtstelle von Wein- und Bierfranken, erwartet Sie das malerische Fachwerkstädtchen mit seiner historischen Altstadt, einem abwechslungsreichen Umland sowie einer Vielzahl von Freizeit-, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten. Bei einem Rundgang durch die Stadt bestaunen Sie die reiche Fachwerkarchitektur der Häuser, den einzigartigen Marktplatz, und Teile der mittelalterlichen Stadtmauerbefestigung. Und hoch über der Stadt erstrahlt das Zeiler Käppele. Von dort haben Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt und auf das Maintal. TreffpunktDeutschland.de/zeil-am-main

© 38

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Haßberge entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/haßberge-region



© Erec Jacobson

GASTRONOMIE
Erec's Restaurant
Krumer Straße 1
97475 Zeil am Main
<http://www.hotel-kolb-zeil.de/>



© Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim / Vanessa Bürger

GASTRONOMIE
Restaurant AusZeit
Schlossweg 1
97461 Hofheim/Rügheim
www.landhotel-ruegheim.de



© UFO47 / Silvia Schuhmann

ÜBERNACHTEN
UFO47
Köslau 3
97486 Königsberg in Bayern
www.ufo47.de



© Landhotel Rügheim

GASTRONOMIE
Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim
Schlossweg 1
97461 Hofheim / Rügheim
www.landhotel-ruegheim.de

GASTRONOMIE

EBERN: Gasthof Frankenstuben, Klein-Nürnberg 20 **HOFHEIM:** Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim, Schlossweg 1, Rügheim **PFARRWEISACH:** Gasthof-Metzgerei-Pension, „Zum Goldenen Adler“, Lohrer Straße 2 **ZEIL AM MAIN:** Erec's Restaurant, Krumer Straße 1

KUNST & KULTUR

EBERN: Heimatmuseum Ebern, Marktplatz 42 **ZEIL AM MAIN:** Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm, Obere Torstraße 14

FREIZEIT & SPORT

EBERN: Hallenbad Ebern, Georg-Nadler-Straße 11 **KÖNIGSBERG:** Hallenbad Königsberg, Allestraße 7

SHOPPEN

HOFHEIM: Demeterhof Dünninger, Im Steig 1 **PFARRWEISACH:** Metzgerei „Zum Goldenen Adler“, Lohrer Straße 2

ÜBERNACHTUNGEN

EBERN: Gasthof Frankenstuben, Klein-Nürnberg 20 **ELTMANN:** Haus Am Wald, Georg-Göpfert-Str.31 * Pension Maintal, Steinertsplatz 2 **HOFHEIM:** Demeterhof-Dünninger, Im Steig 1, Goßmannsdorf * Landhotel Rügheim, Schlossweg 1, Rügheim **KÖNIGSBERG:** UFO47, Köslau 3 **MAROLDSWEISACH:** Schlossanlage Birkenfeld, Hofheimerstrasse 1, Birkenfeld **OBERAURACH:** Lindenhof, Lindenstr. 7 **PFARRWEISACH:** Pension „Zum Goldenen Adler“, Lohrer Straße 2 **UNTERMERZBACH:** Villa Merzbach Gästeträume, Neubaustrasse 1 **ZEIL AM MAIN:** Hotel Kolb, Krumer Straße 1 * Naturfreundehaus „Warme Sonne“, An der Steige 1

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands.

Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisterten Aussichtspunkten.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Weißenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990, kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Steigerwald Wein-Genusswanderungen

Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Häckerwirtschaften laden zur Verköstigung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Jetzt QR-Code scannen und den Steigerwald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald. Fränkische Schweiz.
Obermain-Jura. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAMBERG

UND
STADT
BAMBERG



© Tourist-Information
Fränkische Toskana /
Dietmar Dengler



© Tourismusverband Franken / Andreas Hub

Der Landkreis Bamberg, eingebettet zwischen den Naturparks Fränkische Schweiz, Steigerwald und Haßberge, begeistert Naturliebhaber wie Sportenthusiasten. Aktivitäten wie Radfahren, Wandern, Klettern, Kanufahren und Golfen finden hier beste Voraussetzungen. Das Bamberger Land ist aber nicht nur Naturparadies, sondern auch kultureller und kulinarischer Hotspot. Burgen, Schlösser, Kirchen, Klöster und Museen prägen das kulturelle Erbe. Die Stadt Bamberg mit Dom, Neuer Residenz und Altstadtensemble als UNESCO-Weltkulturerbe, zieht Besucher weltweit an. Die Freude an den schönen Dingen des Lebens ist allgegenwärtig, besonders in der typisch fränkischen Küche. Traditionelle Bierkeller und urige Gastwirtschaften laden zum Genießen ein. TreffpunktDeutschland.de/bamberg-region



© Christian Martin



© Christian Martin

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAMBERG



Gemeinde Altendorf	Markt Ebrach	Gemeinde Pommersfelden
Stadt Bamberg	Region Fränkische Toskana	Stadt Schlüsselfeld
Stadt Baunach	Gemeinde Frensdorf	Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald
Gemeinde Bischberg	Gemeinde Gundelsheim	Gemeinde Stegaurach
Gemeinde Breitengüßbach	Markt Heiligenstadt	Gemeinde Viereth-Trunstadt
Markt Burgebrach	Markt Hirschaid	Markt Zapfendorf
Markt Burgwindheim	Gemeinde Lisberg	
Markt Buttenheim	Gemeinde Pettstadt	

Landkreis Bamberg Entdecke die Wanderregion Bamberger Land



© LRA Bamberg

Wildromantische Burgen, prachtvolle Schlösser, sagenumwobene Orte und bizarre Felsformationen – das ist die Kulisse für Wanderungen im Bamberger Land. Zahlreiche Tages- und Halbtagestouren mit unterschiedlichsten Anforderungen und Streckenlängen bietet das Bamberger Land vor allem den Genusswanderern. Die Themenvielfalt reicht dabei von echten Naturerlebnissen über kulturelle und historische Momente bis hin zu kulinarischen Besonderheiten und der regionalen Bierkultur. Stadtpaziergänge in Bamberg, Bierwanderungen in romantischen Landschaften, Naturgenuss mit Panoramaaussichten, Wanderungen zu Burgen und Schlössern oder die Entdeckung sagenhafter Ort, für jeden Wanderer gibt es das richtige Angebot. Also die Wandertiefel geschnürt und los geht's – ein Wanderausflug ins Bamberger Land ist immer ein ganz besonderes Erlebnis.

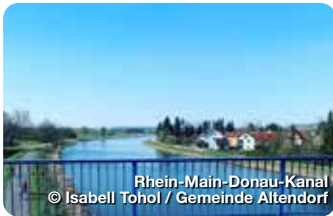


© F. Trykowski



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Bamberg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bamberg-region



Rhein-Main-Donau-Kanal
© Isabell Tohol / Gemeinde Altendorf

Altendorf

Der Erholungscharakter ist durch die Nähe der Fränkischen Schweiz, der direkt angrenzenden Natur aber auch durch die Lage an der Regnitz sowie dem Rhein-Main-Donau-Kanal und den vielen Baggerseen direkt vor Ort gegeben.
TreffpunktDeutschland.de/altendorf



Klein Venedig
© FrankenTourismus / Holger Leue

Bamberg

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe.
TreffpunktDeutschland.de/bamberg



Dorfsee und Schloss
© Stephan Hummel / Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Burgwindheim

Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!
TreffpunktDeutschland.de/burgwindheim



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929.
Marktstr. 33, Buttenheim



Historischer Marktplatz © Hassberge
Tourismus e.V. / Stadt Baunach

Baunach

Drei-Flüsse-Stadt im Herzen Frankens. Historische Gebäude wurden hochwertig restauriert und modernisiert. Baunach wurde dadurch zum Geheimtipp für Rad- und Wandertouristen.
TreffpunktDeutschland.de/baunach



© LINUS WITTICH Medien /
Paulina Saffer

Bamberger Dom

Der Bamberger Dom mit seinen vier Türmen gehört zu den sogenannten Kaiserdomen und hatte damit besondere Bedeutung im Mittelalter.
Domplatz Bamberg



© Heinz Sommer / Markt Buttenheim

MARKT BUTTENHEIM

Der Geburtsort der Jeans ist nur wenige Kilometer von Bamberg entfernt und bezaubert nicht nur mit dem Levi-Strauss-Museum. Der Ort am Fuße des Naturparks Fränkischen Schweiz-Veldens-teiner Forst könnte idyllischer nicht liegen. Der Markt Buttenheim teilt sich in neun Gemeindeteile auf und ist das Zuhause von etwa 3700 Einwohnern. Auf einer Fläche von etwas mehr als 30 Quadratkilometern erstreckt sich das malerische Gemeindegebiet zwischen Bamberg und Forchheim. Die traumhafte Mittelgebirgslandschaft bezaubert ihre Besucher mit umwerfender Natur und herrlich deftigem fränkischen Essen auf den zahlreichen urigen Bierkellern und Gastwirtschaften.
TreffpunktDeutschland.de/buttenheim



© Stadt Baunach

Beinhaus Krippenmuseum

In dem 1543 erbauten Fachwerkgebäude wurden früher die Gebeine der Verstorbenen aufbewahrt. **Mühlgasse, Baunach**



© Gemeinde Bischberg

Bischberg

Das Landschaftsbild ist geprägt vom flachen Maintal, den großen Wasserflächen und Baggerseen im Norden und den nach Süden ansteigenden Höhen des Michelsberger Waldes, denen die Gemeindeteile Weipelsdorf und Tütschengereuth ihre exponierte Lage verdanken. TreffpunktDeutschland.de/bischberg



Frankendorf
© Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



Stackendorf
© Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



Baggersee
© Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach

Die Landschaft rund um Breitengüßbach ist geprägt durch die Wasserläufe des Mains und seiner Zuflüsse sowie durch zahlreich entstandene Baggerseen. TreffpunktDeutschland.de/breitenguessbach



© VG Burgebrach

Burgebrach

Burgebrach das „Tor zum Steigerwald“ liegt am östlichen Eingang des Steigerwalds. Erstmals im Jahre 1023 urkundlich erwähnt, kann Burgebrach im Jahr 2023 auf 1000 Jahre seines Bestehens und auf eine bewegte und spannende Geschichte zurückblicken.
TreffpunktDeutschland.de/burgebrach



© Arnulf Koch / Kommunale
Allianz Burgwindheim - Ebrach

Ebrach

Im Tal der Mittleren Ebrach gelegen, befindet sich eines der imposantesten mittelalterlichen Bauwerke Oberfrankens - die ehemalige Zisterzienserabtei.
TreffpunktDeutschland.de/ebrach



© Bayerischen Staatsforsten AöR /
Martin Hertel

Baumwipfelpfad Steigerwald

Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt, bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege einen 42 Meter hohen Aussichtsturm.
Radstein 2, Ebrach



© Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorf

Anziehungspunkte sind vor allem die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüsselau, der Naturbadesee und das Bauernmuseum.

TreffpunktDeutschland.de/frensdorf



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Dengler

Fränkische Toskana

Als Geheimtipp gilt die kleine, aber feine Urlaubsregion rund um Memmelsdorf, Litzendorf und Strullendorf. Die Lage zwischen der 6 km entfernten Weltkulturerbestadt Bamberg und der Fränkischen Schweiz, dem Land der Burgen und Höhlen, bietet sowohl Städte- und Kulturtouristen als auch Natur- und Genussurlaubern eine große Vielfalt an Urlaubsaktivitäten. Am Fuße des fränkischen Jura und am Rande des Naturparks „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ wechseln sich liebliche Landschaftsbilder mit schroffen Felsformationen, schattigen Mischwäldern und Wasserläufen ab. Und gleich dem italienischen Archetyp, findet sich auch hier viel regionaltypische Kulinarik.

TreffpunktDeutschland.de/fraenkische-toskana



© Bayerische Schlösserverwaltung / Christa Brand, Ismaning

Schloss Seehof

Schloss Seehof wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe nach Plänen von Antonio Petrini errichtet. Eine Besichtigung von Schloss Seehof ist nur im Rahmen einer Führung möglich. Memmelsdorf



Bachfest © Gerd Rainer Müller / Gundelsheim geht Gemeinsam gemeinnützige GmbH

Gundelsheim

Von architektonischen Highlights über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu idyllischen Plätzen zum Verweilen am Bach, welcher sich malerisch durch die Ortsmitte schlängelt, bleiben hier keine Wünsche offen. TreffpunktDeutschland.de/gundelsheim



© Gundelsheim geht Gemeinsam gemeinnützige GmbH

Bücherei

Seit dem Sommer 2020 belebt ein architektonisches Highlight die Gemeinde: Aus einem ortstypischen Bauernhaus mit Stall aus dem 19. Jahrhundert ist durch Umbau und einen Neubau ein vielseitiges Zentrum entstanden. Bachstraße 12, Gundelsheim



© Susanne Emmert-Deuerlein

Fränkischen Stonehenge

Dieses „Fränkische Stonehenge“ ist keine antike Stätte, sondern ein modernes Kunstwerk, geschaffen vom Künstler Alexander Lämmlein. Seit 2018 hat Lämmlein an seinem Steinkreis gearbeitet, Stein für Stein, bis er im Oktober 2023 vollendet war.

Tiefenpöltz, Heiligenstadt i.OFr.



© Detlef Danitz

Heiligenstadt

Der Markt Heiligenstadt i.OFr., mit seinen 24 Ortsteilen ist ein echtes Urlaubsparadies, in welchem Sie die Natur sportlich erleben können.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenstadt



© Detlef Danitz

Hirschaid

Erleben Sie unbeschwerte Tage in Hirschaid. Egal, ob mit den Wanderschuhen, dem Fahrrad oder dem Wohnmobil – Hirschaid ist der richtige Ort für Freizeit- und Urlaubshighlights.

TreffpunktDeutschland.de/hirschaid



© FrankenLagune Wellness-Center

FrankenLagune

Das Erlebnisbad der FrankenLagune bietet ein Sportbecken mit 25x10 Metern und sorgt für uneingeschränkter Schwimm spaß auf vier Bahnen. Das Wellness-Center lädt mit Dampfbad und Sauna in wunderschöner Ambiente zu Fitness und Relaxen ein. Georg-Kügel-Ring 5, Hirschaid



© Roland Lösel / Gemeinde Lisberg

Lisberg

Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



© inixmedia GmbH

Markt Zapfendorf

Der Markt liegt in einer einmalig schönen Lage im landschaftlich sehr reizvollen Oberen Maintal. Die wunderschöne Landschaft, der Main und unser beheiztes Freibad „Aquarena“ bieten Ihnen vielfältige Sport- und Erholungsmöglichkeiten sowie einen garantiert hohen Freizeitwert. TreffpunktDeutschland.de/zapfendorf



Gierfähre © Gemeinde Pettstadt

PETTSTADT

Vor beinahe tausend Jahren wurde Pettstadt erstmals urkundlich erwähnt. Heute ist die sympathische Gemeinde im Regnitztal, südlich von Bamberg, vor allem für die historische Fähre und als Naherholungsort für Fahrradfahrer bekannt. Die bekannteste Attraktion von Pettstadt ist die Gierfähre aus dem 14. Jahrhundert, eine historische Verbindung über die Regnitz – insbesondere für die Wallfahrt in das nahegelegene Amlingstadt. Auf historischen Pfaden kann man die Regnitz heutzutage zwischen März und Oktober überqueren. Die Fähre wird dabei an einem Stahlseil entlang über den Fluss gezogen und kommt somit ohne Motor aus. Sie ist außerdem Teil des regionalen Radnetzweges.

TreffpunktDeutschland.de/pettstadt



© Gemeinde Pettstadt



Pfarrkirche Mariä Geburt © Gemeinde Pettstadt



© Gemeinde Pommersfelden

Pommersfelden

Die Gemeinde Pommersfelden liegt im Süden des Landkreises Bamberg an der Bezirksgrenze von Ober- und Mittelfranken. Am Rande des Naturparks Steigerwald und eingebettet in die breiten Talauen der Reichen Ebrach lädt das Gemeindegebiet rund um das prachtvolle Schloss Weissenstein in jeder Jahreszeit zum Wandern und Radfahren ein.

Ganz im Sinne von kunstvoll-natürlich-interessant können Einheimische und Urlaubsgäste in unserer Gemeinde zwischen Erholung und Freizeit in der Natur und einem großen Angebot an Sehenswürdigkeiten und Kultur vor Ort sowie in der Region wählen.

TreffpunktDeutschland.de/pommersfelden



© Gemeinde Pommersfelden

Schloss Weissenstein

Schloss Weissenstein in Pommersfelden, erbaut von 1711 bis 1718, ist ein barockes Meisterwerk in Bayern. Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz, beauftragte den Architekten Johann Dientzenhofer mit dem Bau. Die Innenausstattung wurde von Künstlern wie Giovanni Francesco Marchini und Antonio Bossi gestaltet. Besonders bemerkenswert sind das prächtige Treppenhaus und der Marmorsaal mit kunstvollen Stuckaturen. Heute beherbergt das Schloss eine umfangreiche Kunstsammlung, dient als Museum und Veranstaltungsort für Musikfestivals. Die prachtvolle Architektur und malerische Lage machen Schloss Weissenstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Schloß 1, Pommersfelden



Rathaus Viereth
© Gemeinde Viereth-Trunstadt

VIERETH-TRUNSTADT

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt liegt in einem reizvollen Gebiet zwischen Main und den nordöstlichen Ausläufern des Steigerwaldes sowie im stadtnahen Bereich von Bamberg. Eine Mischung aus Erholung, aktivem Urlaub wird durch die direkte Lage an Wander- und Radwegen garantiert. Insbesondere wird auf das Bürgerprojekt des Wanderweges „Weg der Menschenrechte“ hingewiesen. Die fränkische Gastlichkeit in unseren Gaststätten und Brauereien und das kulturelle Angebot machen Ihren Urlaub in unserem Gemeindegebiet zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für „Groß und Klein“. Lassen Sie Ihre „Seele baumeln“ und finden Sie für sich das „beste Mittel“ zum Erholen. TreffpunktDeutschland.de/viereth-trunstadt



Schloß Trunstadt
© Gemeinde Viereth-Trunstadt



Eine Station Weg der Menschenrechte
© Gemeinde Viereth-Trunstadt



© Stadt Schlüsselselfeld

Schlüsselselfeld

Die reizvolle oberfränkische Kleinstadt an der Reichen Ebrach, die bereits 1336 mit Stadtrecht gegründet wurde, hat sich, mit Türmen und Mauern, ihr spätmittelalterliches Erscheinungsbild bis heute bewahrt. Der Marktplatz mit dem Petrusbrunnen, dem Ensemble der liebevoll restaurierten barocken Bürgerhäuser und den zum Verweilen einladenden Linden verleihen Schlüsselselfeld ein romantisches Flair. Das „Obere Tor“, Teil der mittelalterlichen, spätgotischen Befestigungsanlage, empfängt den von Westen kommenden Besucher. Neben dem Oberen Tor steht der aus dem Jahr 1626 stammende Bau des fürstbischöflich-würzburgischen Amtshauses, das heutige Rathaus. TreffpunktDeutschland.de/schluesselfeld



© VG Burgebrach

Schönbrunn

Schönbrunn i. Stw. liegt inmitten der Höhen des Steigerwalds in einem Talkessel der Rauhen Ebrach. Erkunden Sie die beeindruckende Landschaft in einem gut ausgebautem Wander- und Radwegenetz. TreffpunktDeutschland.de/schoenbrunn-i-steigerwald



© Gemeinde Stegaurach

Stegaurach

Unmittelbar vor den Toren der Stadt Bamberg gelegen ist Stegaurach nicht nur in den Monaten mit „r“ ein beliebtes Ausflugsziel für Fischesser, die auf einen lecker zubereiteten Karpfen nicht verzichten wollen. TreffpunktDeutschland.de/stegaurach

EVENTS IN DER REGION...



© GHM Bamberg

Kabinettsausstellung
„Rosen, Primeln, Nelken“
bis 04.11.2024, Bamberger Gärtner- und Häckermuseum, Bamberg
Die Kabinettsausstellung im Gärtner- und Häckermuseum Bamberg beleuchtet die Geschichte der Bamberger Kunstgärtner.



© Levi Strauss Museum

Dude Ranches oder wie Großstadtcowboys Mode machten

16.05. - 16.02.2025, Levi Strauss Museum, Marktstr. 33, Buttenheim
Wie hat es die Jeans von der Arbeitshose zum trendigen Kleidungsstück geschafft? Dieser Frage geht die Ausstellung nach. Das Buttenheimer Levi Strauss Museum beschäftigt sich mit dem „Dude Ranch Tourismus“ und dessen Einfluss auf die Geschichte der Jeans. Zahlreiche amerikanische Großstädter:innen gönnten sich im frühen 20. Jahrhundert Urlaub auf einer Ranch, um den Lebensstil des Wilden Westens kennenzulernen. Sie kleideten sich dort wie die Einheimischen mit Cowboystiefeln, Stetson-Hut und natürlich der strapazierfähigen Jeans und läuteten somit den Fashion-Siegeszug der Jeans ein.



© Stadt Schlüsselselfeld

Martini-Markt mit Kirchweih

15.11. - 18.11.2024, Schlüsselselfeld
Auf dem Festplatz erwarten die Besucher verschiedene Fahrgeschäfte wie Autoscooter, Karussell und Schiffsschaukel. Am Sonntag findet der traditionelle Martinimarkt in Schlüsselselfeld statt.



© Stadt Schlüsselfeld

Martini-Markt mit Kirchweih

15.11. - 18.11.2024, Schlüsselfeld

Auf dem Festplatz erwarten die Besucher verschiedene Fahrgeschäfte wie Autoscooter, Karussell und Schiffsschaukel. Am Sonntag findet der traditionelle Martinimarkt in Schlüsselfeld statt.

Irischer Abend mit der Band O'Malley

09.11.2024, 19:30 Uhr, Schlüsselfeld

Eine Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens

29.11.2024, 18:00 Uhr, Schlüsselfeld

Kathana Gitarrenduo

08.02.2025 19:30 Uhr, Schlüsselfeld

Jericho

Lieder für Geist und Seele
15.03.2025, 19:30 Uhr, Schlüsselfeld



©BAMBERG Tourismus & Kongress Service / Steffen Schützwohl

Zur Weihnachtszeit verwandelt sich der Maximiliansplatz in der Bamberger Fußgängerzone zum vorweihnachtlichen Festplatz. Mitten in der Altstadt mit ihren erleuchteten und geschmückten Geschäften und Straßen riecht es nach Bratwürsten und gebrannten Mandeln, Glühwein und Lebkuchen. Spielzeug und Glaskugeln hängen an den Marktständen, die Augen der Kinder hängen an den Auslagen.



© Jürgen Schraudner

Adventsmarkt im Sand

29.11. - 01.12.24, Bamberg

Der Platz rund um die mittelalterliche Elisabethenkirche (Obere Sandstraße) bietet die historische Kulisse für den kleinen, stimmungsvollen Adventsmarkt im Sand. Rund 30 Aussteller präsentieren ihre Waren aus regionalen Erzeugnissen und Produkten.



© Stadt Schlüsselfeld

Schlüsselfelder Adventszauber

30.11. - 01.12.2024, Schlüsselfeld

Die historische Altstadt verwandelt sich in ein Wintermärchen, beleuchtet von tausenden Lichtern und geschmückt mit liebevollen Details. Der Duft von Glühwein und gebackenen Waffeln liegt in der Luft.



© Tourist Information Fränkische Toskana

Litzendorfer Adventsmarkt

02.12. - 03.12.2024, Litzendorf

An zahlreich festlich geschmückten Buden werden Vereine, Verbände uvm., ihre zum großen Teil selbst gefertigten Waren und ein reichhaltiges Angebot für's leibliche Wohl der Besucher anbieten.



© Melanie Schmitt / Stadt Baunach

Baunacher Weihnachtsmarkt

07.12. - 08.12.2024, Baunach

In der Adventszeit lohnt sich ein Besuch und Bummel über den traditionellen Weihnachtsmarkt in der historischen Altstadt von Baunach, mit ihrer über 1200-jährigen Geschichte. 44

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Aichach-Friedberg entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/augsburger-land



Anzeige

SCHWARZER BÄR
EST. 1669
GASTSTÄTTE

GASTRONOMIE Schwarzer Bär

Wir die Familie Panzer, bieten unseren Gästen fränkische Gastlichkeit und Gaumenfreuden. Nürnberger Str. 31 96114 Hirschaid Tel: 09543- 40426 Mobil: 0171-4379639 info@schwarzer-bär-hirschaid.de www.schwarzer-bär-hirschaid.de



Anzeige

GASTRONOMIE Lindenbräu Strullendorf

Wir servieren Ihnen je nach Jahreszeit eine Auswahl an Gerichten, die vom Chef selbst kreativ zubereitet werden.

96129 Strullendorf Lindenallee 17 Tel.: 09543/226 info@linden-braeu.de www.schwarzer-bär-hirschaid.de

GASTRONOMIE

BAMBERG: Cafe Restaurant Michaelsberg, Michelsberg 10 E * Eckerts Wirtshaus, Obere Mühlbrücke 9 * Hotel Europa Bamberg, Untere Königstraße 6-8 * Hotel Nepomuk, Obere Mühlbrücke 9 * Klee Hof in der Gärtnerstadt, Untere Königstraße 6 * Le Baldinger - Boutique Hotel, Lange Straße 22 * Restaurant Altenburg, Altenburg 1 **BREITENGÜSSBACH:** Gasthof Rieneck, Hauptstraße 36, Zückshut * Hotel Vierjahreszeiten, Am Sportplatz 6 **BURGEBRACH:** Gasthof Goldener Hirsch, Hauptstraße 14 **HEILIGENSTADT:** Landgasthof Lahner, Veilbronn 10 * Schwarzer Bär, Nürnberger Straße 31

HIRSCHHAID: Hotel Göller, Nürnberger Str. 96-100 **MEMMELSDORF:** Hotel Brauerei Gasthof Höhn, Hauptstr. 11 * Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen, Hauptstraße 19 **MEEDENSDORF:** Gasthaus Hoh, Kapellenplatz 5 **SCHESSLITZ:** Restaurant im Schloss Burgellern, Kirchplatz 1 **SCHLÜSSELFELD:** Hotel „Zum Storch“, Marktplatz 20 **STRULLENDORF:** Landgasthof Büttel, Litzendorferstraße 3, Geisfeld **VIERETH-TRUNSTADT:** Brauerei-Gasthof Kundmüller, Weiher 13 **WERNSDORF:** Gasthof Schiller, Amlingstadter Str. 14

KUNST & KULTUR

BAMBERG: Bamberger Gärtner- und Häckermuseum, Mittelstraße 34 * Internationales Künstlerhaus Villa Concordia, Concordiastraße 28 * Konzert- und Kongresshalle Bamberg, Mußstraße 1 **FRENSDORF:** Bauernmuseum Bamberger Land, Hauptstraße 5

FREIZEIT & SPORT

HEILIGENSTADT: Kletterwald Veilbron, Veilbronn 17 **HIRSCHHAID:** FrankenLagune Wellness-Center & Badespaß, Georg-Kügel-Ring 5

SHOPPEN

BURGEBRACH: Lamprecht Handmade, Zum Kreuzstein 5

ÜBERNACHTUNGEN

BAMBERG: B&B Hotel Bamberg, Hartmannstraße 9 * Gästehaus HÖLLE 2, Alter Graben * Hotel Europa Bamberg, Untere Königstraße 6-8 * Hotel Nepomuk, Obere Mühlbrücke 9 Le Baldinger - Boutique Hotel, Lange Straße 22 **BREITENGÜSSBACH:** Hotel Vierjahreszeiten, Am Sportplatz 6 **BURGEBRACH:** Gasthof Goldener Hirsch, Hauptstraße 14 **HEILIGENSTADT:** Landhaus Sponsel-Regus, Veilbronn 9 **HIRSCHHAID:** Hotel Göller, Nürnberger Str. 96-100 **MEMMELSDORF:** Hotel Brauerei Gasthof Höhn, Hauptstr. 11 * Frankenhotel Drei Kronen, Hauptstraße 19 **POMMERSFELDEN:** Hotel Gasthof „Grüner Baum“, Hauptstr. 18 **SCHESSLITZ:** Hotel Sonne, Fränkische-Schweiz-Straße 1, Würgau * Restaurant im Schloss Burgellern, Kirchplatz 1 **SCHLÜSSELFELD:** Hotel „Zum Storch“, Marktplatz 20 **STRULLENDORF:** Landgasthof Büttel, Litzendorferstraße 3 **VIERETH-TRUNSTADT:** Brauerei-Gasthof Kundmüller, Weiher 13 **WERNSDORF:** Gasthof Schiller, Amlingstadter Str. 14

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

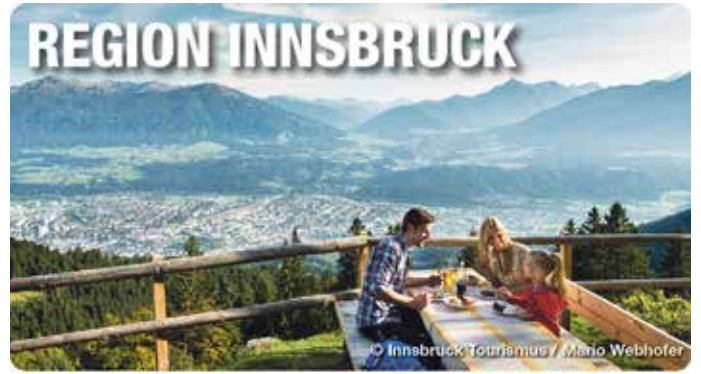


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia Land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia Land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia Land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia Land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia Land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia Land



© Phantasia Land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügelstation und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-355
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied

EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubai Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratkilometern bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Rothenburger Reiterlesmarkt

29.11. - 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Herzlich willkommen im **URLAUB**

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt.

Seestraße 22, Friedrichshafen



© Stadt Friedrichshafen

Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer.

Friedrichstraße 14, Friedrichshafen



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau

Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnauer Väter angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR

Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weissenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen